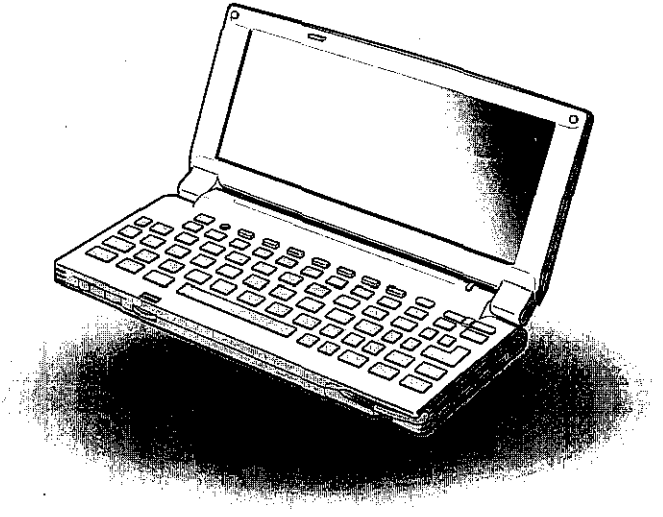
SHARP

MODELL

HC-4000G/HC-4100G/HC-4500G

Handheld PC

BEDIENUNGSANLEITUNG



Hinweise

- SHARP empfiehlt nachdrücklich, von allen wichtigen Daten dauerhafte schriftliche Kopien zu anzufertigen. In praktisch allen elektronischen Speichersystemen kann es unter bestimmten Umständen zum Verlust oder zur Änderung von Daten kommen. SHARP übernimmt daher keinerlei Haftung für Daten, die aufgrund falscher Benutzung, Reparaturen, Störungen, Batterieproblemen, Softwarefehlern oder aus irgendwelchen anderen Gründen verlorengehen oder anderweitig unbrauchbar werden.
- SHARP übernimmt weder eine direkte noch eine indirekte Haftung für finanzielle Verluste oder Ersatzansprüche Dritter, die aus der Benutzung dieses Produktes und aller seiner Funktionen entstehen könnten, wie z.B. gestohlene Kreditkartennummern, Verlust oder Veränderung von gespeicherten Daten usw.
- Wir behalten uns das Recht vor, den Inhalt dieser Anleitung ohne Vorankündigung zu ändern.

☞ Die Erklärungen in dieser Anleitung behandeln die Modelle HC-4000G/4100G und 4500G, die Abbildungen zeigen allerdings die Modelle HC-4000G/4100G.

☞ Wenn nicht anders angegeben, gelten die Informationen in dieser Anleitung für alle drei Modelle.

☞ Eines der Modelle oder bestimmtes Zubehör ist möglicherweise in dem Land, in dem Sie dieses Produkt erwerben, nicht erhältlich. Wenden Sie sich bei diesbezüglichen Fragen an Ihren SHARP-Händler.

☞ Der Handheld-PC HC-4000G/HC-4100G/HC-4500G wird in dieser Anleitung durchgehend als das "Gerät" bezeichnet.

☞ Der HC-4000G, HC-4100G und HC-4500G wird mit 4MB, 8MB bzw. 16MB Arbeitsspeicher geliefert. Während der HC-4000G und HC-4100G Graustufengeräte sind, ist der HC-4500G ein Farbgerät. Die Unterschiede in der Ausführung der Modelle entnehmen Sie bitte den "Technischen Daten".

Warenzeichen

Alle angeführten Firmen- und/oder Produktnamen sind Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen im Eigentum der jeweiligen Inhaber.

- Microsoft, MS-DOS, MS, Windows und Windows NT sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den U.S.A. und/oder anderen Staaten.

Inhalt

EINLEITUNG 4

Was der HC-4000G/HC-4100G/HC-4500G kann 4
Lieferumfang überprüfen 4
Über diese Anleitung 5
Gestaltungsmittel 5
Pflege des Geräts 6

ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME 8

Bezeichnung und Funktion der Teile 8
Einsetzen der Batterien 11
Inbetriebnahme 17

HARDWARE 19

Auswechseln der Batterien 19
Aufladen des Akkupacks (für Benutzer des HC-4500G) 24
Zurücksetzen des Geräts 28
Anschluß des Geräts an Ihren PC 29
Übertragen von Dateien über den Infrarotport 31
Gebrauch von PC-Karten 32

SOFTWARE (GEBÜNDELT) 34

Bildeditor 34
Klangrecorder 38
Infrarot-Datenaustausch mit anderen Geräten 45

ANTWORTEN AUF HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN 51

FEHLERSUCHE..... 54

ANHANG..... 57
Technische Daten der Hardware 57
Zeichenumwandlungstabellen.....60

INDEX 64

EINLEITUNG

Was der HC-4000G/HC-4100G/HC-4500G kann

Der HC-4000G/HC-4100G/HC-4500G ist ein Handheld-PC (H/PC), der das Betriebssystem Microsoft® Windows® CE 2.0 benutzt, welches den Betriebssystemen Microsoft® Windows® 95 und Windows NT® 4.0 sehr ähnelt. Sie können mit diesem Gerät viele der Funktionen benutzen, die Sie schon von Ihrem PC her kennen, wie Zugriff auf Ihre E-Mail (setzt voraus, daß eine Modemkarte installiert ist), Briefe schreiben, Kalkulationen anstellen und Termine und Adressen verwalten.

Das Betriebssystem Microsoft® Windows® CE 2.0 wird standardmäßig mit den folgenden Anwendungen geliefert:

- Pocket Word
- Pocket Excel
- Pocket PowerPoint®
- Windows CE Dienste 2.0
- Pocket Internet Explorer
- Pocket Outlook™ (Kontakte/Kalender/Aufgaben/Posteingang)

Zusätzliche Anwendungen von SHARP sollen dazu beitragen, Ihnen Ihr "mobiles Computern" so bequem wie möglich zu machen:

- Bildeditor (zur Bildbearbeitung)
- Klangrecorder (zum Aufzeichnen gesprochener Notizen)
- IR-Datenaustausch mit Geräten der SHARP ZR-Serie

Lieferumfang überprüfen

Bitte überprüfen Sie sorgfältig, ob in der Verpackung alle nachfolgend angeführten Teile enthalten sind:

HC-4000G/HC-4100G	HC-4500G
• Serielles Kabel • CD-ROM und Anleitung von Microsoft • CD-ROM von SHARP • Zwei LR6 (AA) Alkalibatterien • CR2032 Lithium-Sicherungsbatterie • Bedienungsanleitung	• Serielles Kabel • CD-ROM und Anleitung von Microsoft • CD-ROM von SHARP • Wechselstromadapter (EA-58A) • Aufladbares Ni-MH Akkupack (HC-BN01) • CR2032 Lithium-Sicherungsbatterie • Bedienungsanleitung

Sollte irgend etwas fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an Ihren SHARP-Händler.

Über diese Anleitung

Diese Anleitung soll Ihnen helfen, das Gerät so rasch wie möglich zu nutzen. Sie ist in die folgenden Abschnitte und einen abschließenden Index gegliedert:

EINLEITUNG
Hier wird das Gerät vorgestellt und der Gebrauch dieser Bedienungsanleitung erklärt.

ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME
Hier erfahren Sie, wie Sie das Gerät einsatzbereit machen.

HARDWARE
Erklärt die Hardwarefunktionen dieses Geräts und deren Gebrauch.

SOFTWARE
Hier werden die als Bündel mitgelieferten SHARP-Anwendungen erläutert.

ANTWORTEN AUF HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN
Eine Liste mit häufig gestellten Fragen und den Antworten dazu.

FEHLERSUCHE
Behandelt die Behebung von Problemen, die beim Einrichten oder Gebrauch des Geräts auftreten könnten.

ANHANG
Enthält die technischen Daten und andere Informationen über das Gerät.

Es wird vorausgesetzt, daß Sie mit Microsoft Windows 95 oder Windows NT 4.0 vertraut sind. Schlagen Sie bei Unklarheiten in der entsprechenden Microsoft-Dokumentation nach.

Gestaltungsmittel

In dieser Anleitung werden die folgenden Gestaltungsmittel und Symbole benutzt:

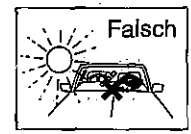
FETTDRUCK bezeichnet Schaltflächen auf dem Bildschirm, die Sie mit dem mitgelieferten Stift antippen, oder Tastaturtasten, die Sie mit einem Finger betätigen.

Buchstaben und Ziffern, die Sie eingeben müssen, werden kursiv dargestellt. *Mittagessen um 12:00* bedeutet beispielsweise, daß Sie über die Tastatur "Mittagessen um 12:00" eingeben sollten.

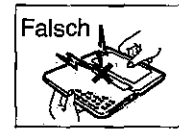
Pflege des Geräts

Dieses Gerät enthält sehr empfindliche Schaltkreise und besitzt einen Bildschirm aus Glas. Diese Teile können bei falscher Behandlung leicht Schaden nehmen. Sie sollten daher bei der Pflege des Geräts die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten, damit es viele Jahre hindurch einwandfrei funktioniert.

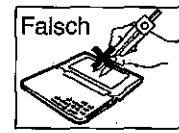
- Das Gerät vor extremer Hitze schützen. Es sollte nicht auf dem Armaturenbrett eines Autos oder in die Nähe eines Heizkörpers liegen gelassen werden. Lassen Sie es niemals an sehr feuchten oder staubigen Orten liegen.



- Das Gerät nicht fallenlassen oder starken Stößen oder Gewalteinwirkung aussetzen. Durch Biegen können die internen Schaltkreise des Geräts beschädigt werden. Beim Drücken auf den Bildschirm oder auf die Tasten keinen übermäßigen Druck ausüben.

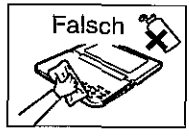


- Berühren Sie den Bildschirm nicht mit scharfen oder spitzen Gegenständen oder Ihren Fingernägeln. Wir empfehlen, zum Antippen oder Schreiben auf dem Bildschirm nur den mitgelieferten Stift zu benutzen.

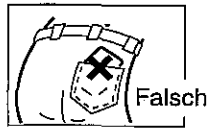


- Spitze oder harte Gegenstände können das Gerät zerkratzen, weshalb das Gerät immer geschlossen und/oder geschützt sein sollte, wenn es in einer Tasche zusammen mit anderen Gegenständen getragen wird.

- Benutzen Sie zum Reinigen des Geräts keine Lösungsmitteln sondern nur ein trockenes, welches Tuch.



- Stecken Sie das Gerät nicht in die hintere Hosentasche, da es beim Hinsetzen beschädigt werden könnte. Der Bildschirm ist aus Glas und zerbrechlich.

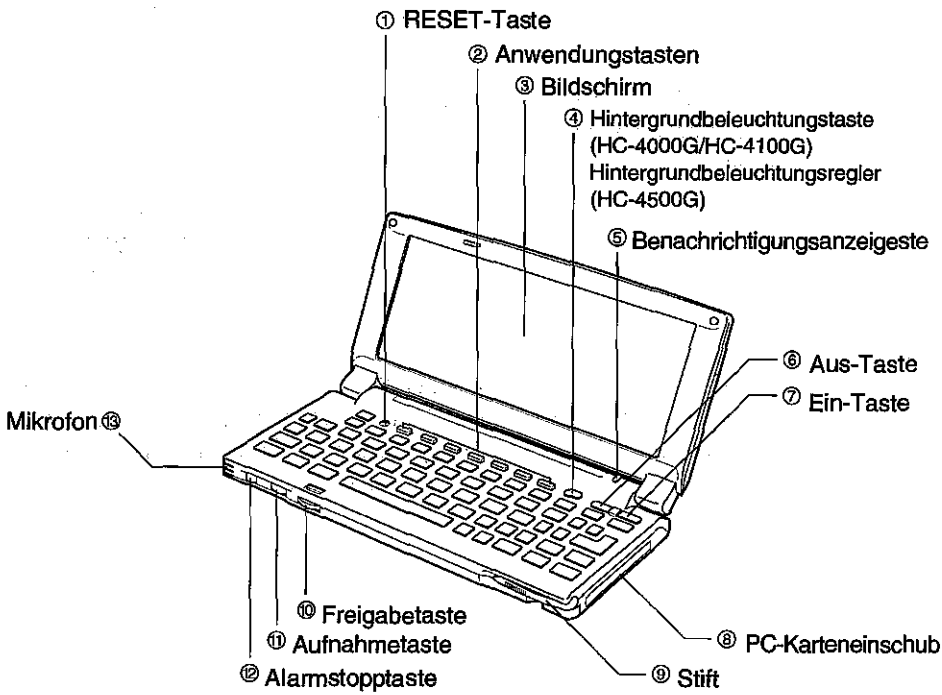


- Da das Gerät nicht wasserdicht ist, sollte es nicht an Orten benutzt oder gelagert werden, wo es mit Flüssigkeiten, wie Wasser, bespritzt werden könnte. Regentropfen, Wassersprays, Säfte, Kaffee, Dampf, Schweiß usw. können ebenfalls Störungen verursachen.

ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME

Dieser Abschnitt enthält Informationen, die Ihnen bei der erstmaligen Inbetriebnahme des Geräts helfen sollen.

Bezeichnung und Funktion der Teile



- Vorderansicht -

① **RESET-Taste**
Wird zum Zurücksetzen und Initialisieren des Geräts gedrückt.

② **Anwendungstasten**
Wird zum Ausführen einer ausgewählten Anwendung gedrückt.

③ **Bildschirm**
Zeigt Informationen an und funktioniert auch als Sensorbildschirm zum Auswählen von Funktionen, zur Dateneingabe usw.

④ **Hintergrundbeleuchtungstaste (HC-4000G/HC-4100G)**
Wird zum Ein- und Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung gedrückt.

Hintergrundbeleuchtungsregler (HC-4500G)
Wird zum Regeln der Hintergrundbeleuchtung benutzt. Drücken dieser Taste schaltet die Helligkeit von abgedunkelt (die dunkelste Einstellung) auf normal (die vom Benutzer eingestellte Helligkeit) und umgekehrt.

⑤ **Benachrichtigungsanzeigeste**
Blinkt rot, wenn die Alarmzeit für einen Termin erreicht ist.
Leuchtet grün, wenn das Mikrofon verwendet wird.
Leuchtet gelb, während das aufladbare Ni-MH-Akkupack (ist beim HC-4000G/HC-4100G optional) geladen wird.

⑥ **Aus-Taste**
Wird zum Ausschalten des Geräts gedrückt.

⑦ **Ein-Taste**
Wird zum Einschalten des Geräts gedrückt.

⑧ **PC-Karteneinschub**
Hier kann eine PCMCIA-Karte vom Typ II eingesetzt werden.

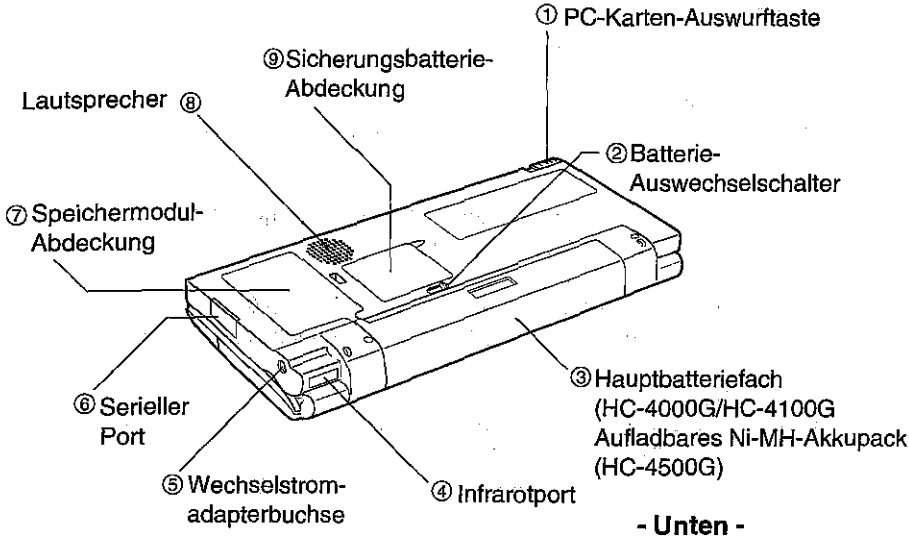
⑨ **Stift**
Wird zum Schreiben auf dem Bildschirm und zum Steuern der Software benötigt.

⑩ **Freigabetaste**
Wird zum Öffnen des Geräts gedrückt.

⑪ **Aufnahmetaste**
Wird zum Aufnehmen gesprochener Notizen gedrückt gehalten.

⑫ **Alarmstopptaste**
Beendet den Terminalarm und löscht die Benachrichtigungsanzeige.

⑬ **Mikrofon**
Für gesprochene Notizen und andere Tonaufnahmen.



① PC-Karten-Auswurftaste
Zum Auswerfen einer eingeschobenen PC-Karte.

② Batterie-Auswechselschalter
Zum Auswechseln der Hauptbatterien und der Sicherungsbatterie.

③ Hauptbatteriefach (HC-4000G/HC-4100G)
Enthält zwei LR6 (AA) Alkalibatterien. Statt dessen kann auch das optionale aufladbare Ni-MH-Akkupack eingesetzt werden.

Aufladbares Ni-MH Akkupack (HC-4500G)

④ Infrarotport
Zur drahtlosen Kommunikation mit anderen Handheld-PCs, Geräten der SHARP ZR-Serie und mit Notebooks und Desktop-PCs, die mit einem Infrarotport ausgestattet sind, sowie zum Drucken auf mit einem Infrarotport ausgerüsteten Druckern.

⑤ Wechselstromadapterbuchse
Hier wird der mit dem HC-4500G bzw. mit dem optionalen Docking-Station-Kit mitgelieferte Wechselstromadapter angeschlossen.

⑥ Serieller Port
Zum Datenaustausch mit einem Desktop-PC oder zum Ausdrucken auf einem Drucker.

⑦ Speichermodul-Abdeckung
Wird zum Auswechseln des Speichermoduls geöffnet.

⑧ Lautsprecher

⑨ Sicherungsbatterie-Abdeckung
Wird zum Auswechseln der Sicherungsbatterie geöffnet.

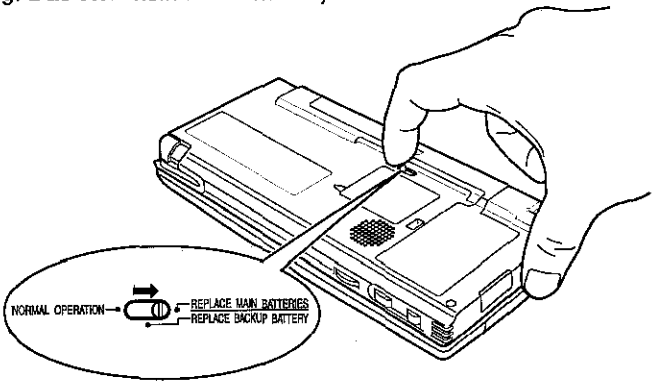
Einsetzen der Batterien

Für Benutzer des HC-4000G/HC-4100G
Bevor Sie das Gerät benutzen können, müssen Sie die Hauptbatterien und die Sicherungsbatterie einsetzen.

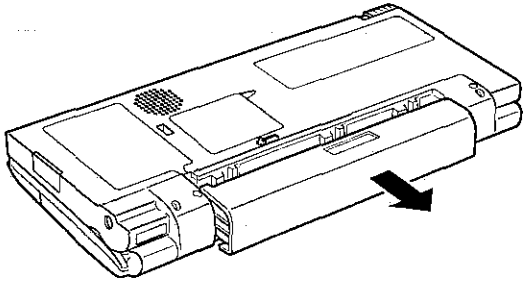
Vorsicht:

- Als Hauptbatterien dürfen nur LR6 (AA) Alkalibatterien oder das optionale aufladbare Ni-MH-Akkupack benutzt werden. Die Sicherungsbatterie muß eine CR2032 Lithiumbatterie sein. Die Verwendung anderer Batterietypen kann zu Datenverlust führen.
- Die Hauptbatterien müssen immer vor der Sicherungsbatterie eingesetzt werden.

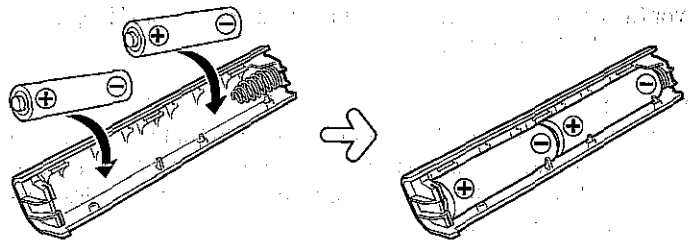
1. Schieben Sie den Batterie-Auswechselschalter in die mit REPLACE MAIN BATTERIES beschriftete Stellung. (Wenn Sie den Schalter loslassen, rutscht er möglicherweise in die mit REPLACE BACKUP BATTERY beschriftete Stellung. Das stellt kein Problem dar.)



2. Ziehen Sie das Batteriefach heraus.

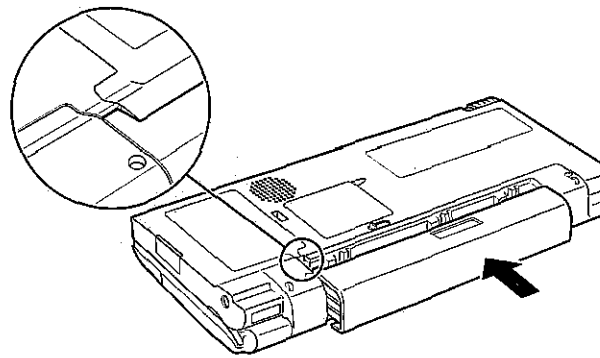


3. Setzen Sie die beiden mitgelieferten LR6 (AA) Alkalibatterien ins Batteriefach ein, wobei Sie die Batterien an den Plus (+) und Minus (-) Markierungen im Fach ausrichten.



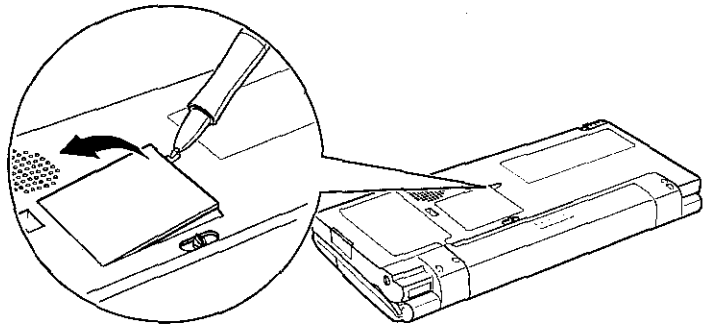
Vorsicht:
Wenn Sie das Hauptbatteriefach mit eingesetzten Batterien auf eine Metallfläche (z.B. einen Metalltisch) legen, achten Sie darauf, daß die Batterien nicht in direkten Kontakt mit der Metallfläche kommen, da dies einen Kurzschluß verursachen könnte, der zur Überhitzung und Explosion der Batterien führen kann.

4. Setzen Sie das Batteriefach wieder ein, wobei Sie auf die Stellung des vorstehenden Teils des Batteriefachs achten.

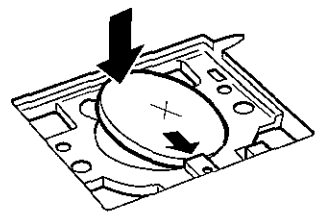


5. Achten Sie darauf, daß sich der Batterie-Auswechselschalter in der mit REPLACE BACKUP BATTERY beschrifteten Stellung befindet.

6. Öffnen Sie die Sicherungsbatterie-Abdeckung mit einem Kugelschreiber. Benutzen Sie dazu nicht den mitgelieferten Stift.



7. Setzen Sie die mitgelieferte CR2032 Lithiumbatterie mit nach oben weisendem Pluszeichen (+) ein.



8. Bringen Sie die Abdeckung der Sicherungsbatterie wieder an und schieben den Batterie-Auswechselschalter zurück in die mit NORMAL OPERATION beschriftete Stellung.

Hinweis:

- Ist das Hauptbatteriefach nicht vollständig eingeschoben, läßt sich der Batterie-Auswechselschalter nicht in die mit NORMAL OPERATION beschriftete Stellung schieben.
- Das Gerät funktioniert nur, wenn sich der Batterie-Auswechselschalter in der mit NORMAL OPERATION beschrifteten Stellung befindet.

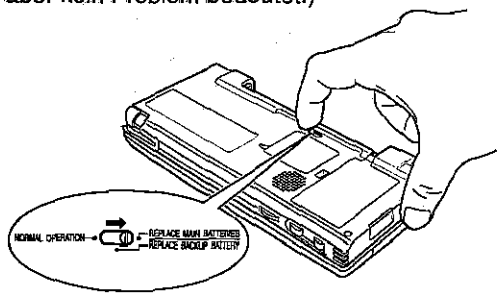
Vorsicht:
Legen Sie beim Entfernen des Hauptbatteriefachs Ihren Finger nicht in den linken Zwischenraum, weil Sie sich beim Schließen des Geräts den Finger einklemmen könnten.

Für Benutzer des HC-4500G:
Benutzen Sie das im Lieferumfang enthaltene aufladbare Ni-MH Akkupack (HC-BN01) zusammen mit dem ebenfalls mitgelieferten Wechselstromadapter (EA-58A) als Hauptbatterie:

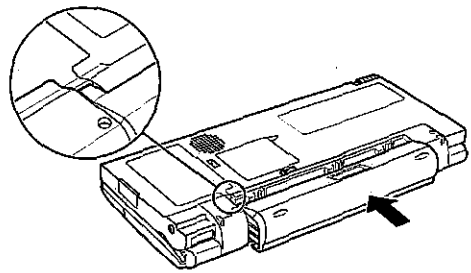
Hinweis:
Beim Erwerb ist das aufladbare Ni-MH Akkupack nicht geladen. Es muß daher vor der Verwendung aufgeladen werden. Dieser Vorgang nimmt etwa 3 Stunden in Anspruch.

Vorsicht:
- Als Hauptbatterie darf nur das aufladbare Ni-MH Akkupack (HC-BN01) und als Sicherungsbatterie nur eine CR2032 Lithiumbatterie benutzt werden. Die Verwendung anderer Batterietypen kann zu Datenverlust führen.
- Laden Sie das Akkupack nur mit dem mitgelieferten Wechselstromadapter (EA-58A) auf.
- Die Hauptbatterie (Akkupack) muß immer vor der Sicherungsbatterie eingesetzt und aufgeladen werden.

1. Schieben Sie den Batterie-Auswechselschalter in die mit REPLACE MAIN BATTERIES beschriftete Stellung. (Wenn Sie den Schalter loslassen, rutscht er möglicherweise in die mit REPLACE BACKUP BATTERY beschriftete Stellung, was aber kein Problem bedeutet.)



2. Bringen Sie das Akkupack am Gerät an. Achten Sie dabei auf die Stellung der beiden vorstehenden Teile am Akkupack.

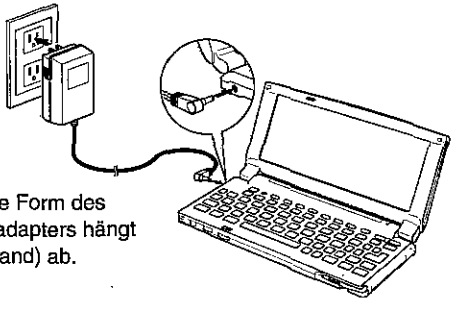


Hinweis:
Achten Sie darauf, die beiden vorstehenden Teile nicht zu verbiegen oder zu brechen.

3. Schieben Sie den Batterie-Auswechselschalter in die mit NORMAL OPERATION beschriftete Stellung. Läßt sich der Schalter nur schwer oder gar nicht verschieben, vergewissern Sie sich, daß das Akkupack vollständig eingeschoben ist.

4. Stecken Sie den mitgelieferten Wechselstromadapter an eine Steckdose an. Stecken Sie das Adapterkabel anschließend an die Wechselstromadapterbuchse Ihres Geräts an. Ihr Gerät sollte nun mit dem Aufladen beginnen und die Benachrichtigungsanzeige gelb leuchten.

Hinweis:
Achten Sie darauf, daß das Gerät ausgeschaltet ist. Bei eingeschaltetem Gerät kann das Akkupack nicht aufgeladen werden.

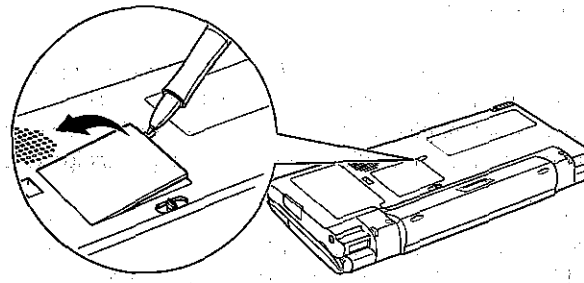


Die tatsächliche Form des Wechselstromadapters hängt vom Kaufort (Land) ab.

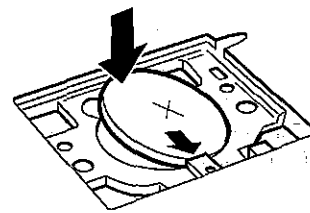
5. Der Ladevorgang dauert etwa 3 Stunden. Sobald die Benachrichtigungsanzeige erlischt, ist das Akkupack geladen. Ziehen Sie den Wechselstromadapter von der Steckdose und vom Gerät ab.

6. Schieben Sie den Batterie-Auswechselschalter in die mit REPLACE BACKUP BATTERY beschriftete Stellung.

7. Öffnen Sie die Sicherungsbatterie-Abdeckung mit einem Kugelschreiber. Benutzen Sie dazu nicht den mitgelieferten Stift.



8. Setzen Sie die mitgelieferte CR2032 Lithiumbatterie mit nach oben weisendem Pluszeichen (+) ein.



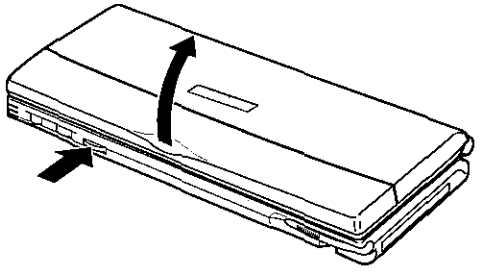
9. Bringen Sie die Sicherungsbatterie-Abdeckung wieder an und schieben den Batterie-Auswechselschalter zurück in die mit NORMAL OPERATION beschriftete Stellung.

Hinweis:

- Ist das Akkupack nicht vollständig eingeschoben, läßt sich der Batterie-Auswechselschalter nicht in die mit NORMAL OPERATION beschriftete Stellung schieben.
- Das Gerät funktioniert nur, wenn sich der Batterie-Auswechselschalter in der mit NORMAL OPERATION beschrifteten Stellung befindet.

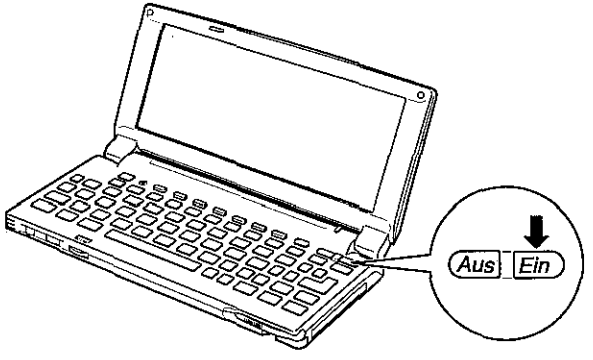
Vorsicht:
Legen Sie beim Entfernen des Hauptbatteriefachs Ihren Finger nicht in den linken Zwischenraum, weil Sie sich beim Schließen des Geräts den Finger einklemmen könnten.

1. Drücken Sie die Freigabetaste und öffnen Sie das Gerät.



2. Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie die **Ein**-Taste drücken.

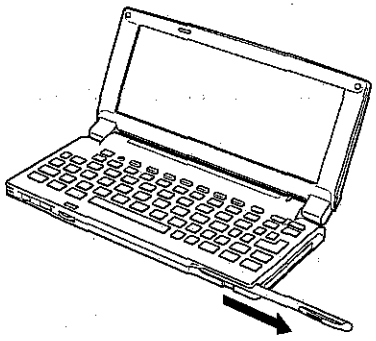
Hinweis:
Bei erstmaliger Verwendung des Geräts nach dem Kauf kann es nach dem Drücken der **Ein**-Taste bis zu 8 Sekunden dauern, bis etwas angezeigt wird.



3. Stellen Sie den Bildschirmkontrast ein.
Für Benutzer des HC-4000G/HC-4100G:
Halten Sie die [Alt] -Taste gedrückt und drücken Sie entweder die [>] -Taste, um den Hintergrund abzudunkeln, oder die [<] -Taste, um ihn aufzuhellen.
Für Benutzer des HC-4500G:
Halten Sie die [Alt] -Taste gedrückt und drücken Sie entweder die [<] -Taste, um den Hintergrund abzudunkeln, oder die [>] -Taste, um ihn aufzuhellen.

Hinweis:
Bei der erstmaligen Inbetriebnahme erscheint der Bildschirm möglicherweise zu dunkel oder zu hell. Das ist keine Störung. Stellen Sie den Kontrast wie oben beschrieben ein.

4. Ziehen Sie den Stift aus dem Gerät heraus.



5. Wenn die Anfangsanzeige des H/PC-Installationsassistenten erscheint, folgen Sie den Anweisungen und kalibrieren die Anzeige, stellen die Zeitzone, sowie Datum und Uhrzeit ein und geben Ihren Namen und Ihre Adresse ein.

Über die Hintergrundbeleuchtung (für Benutzer des HC-4000G/HC-4100G)

Falls notwendig, können Sie mit der **Hintergrundbeleuchtungstaste** die Hintergrundbeleuchtung einschalten, um den Bildschirm besser ablesen zu können. Die Hintergrundbeleuchtung wird automatisch abgeschaltet, wenn eine gewisse Zeit lang keine Bedienschritte erfolgen (bei Batteriebetrieb beträgt die Vorgabeeinstellung dafür 1 Minute, bei externer Stromversorgung 2 Minuten). Diese Zeitspanne kann über "Anzeige" in der "Systemsteuerung" eingestellt werden.

Hinweis:
Das Gerät schaltet zwecks Energieeinsparung automatisch in den Sleep-Modus, wenn es eine voreingestellte Zeit lang nicht benutzt wird (Vorgabeeinstellung dafür sind 3 Minuten). Drücken Sie zum Aktivieren des Geräts die **Ein**-Taste.

Über die Hintergrundbeleuchtung (für Benutzer des HC-4500G)

Nach dem Einschalten des Geräts ist normalerweise auch die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet. Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung kann eingestellt werden. Halten die Taste **Alt** gedrückt und drücken die Taste], um die Helligkeit zu erhöhen oder die Taste [, um die Helligkeit zu verringern. Drücken des **Hintergrundbeleuchtungsreglers** dunkelt die Hintergrundbeleuchtung ab, abermaliges Drucken schaltet wieder auf normale Helligkeit. Ist allerdings das Akkupack fast oder völlig erschöpft, bleibt die Hintergrundbeleuchtung auch nach Drücken des **Hintergrundbeleuchtungsreglers** abgedunkelt. Sobald Sie über die Tastatur oder den Sensorbildschirm Daten eingeben, schaltet die Hintergrundbeleuchtung auf normale Helligkeit. Im Dialogfeld Eigenschaften von Hintergrundbeleuchtung (wird über das Symbol Hintergrundbeleuchtung in der Systemsteuerung aufgerufen) können Sie einstellen, daß die Hintergrundbeleuchtung bei Stromversorgung über Batterie oder Netz automatisch abgedunkelt wird.
Ist das Gerät außer Betrieb (Suspend-Modus), hat der **Hintergrundbeleuchtungsregler** keine Funktion.

Hinweis:
- Zum Eingeben des Symbols "£" halten Sie die Tasten [↑] und [Strg] nieder und betätigen die Taste [4].
- Durch Drücken der Taste [+] zusammen mit den Tasten [Strg] und [Alt] können Sie den Sensorbildschirm einstellen.

In diesem Abschnitt wird die Bedienung der verschiedenen Hardwareteile des Geräts erklärt.

Auswechseln der Batterien

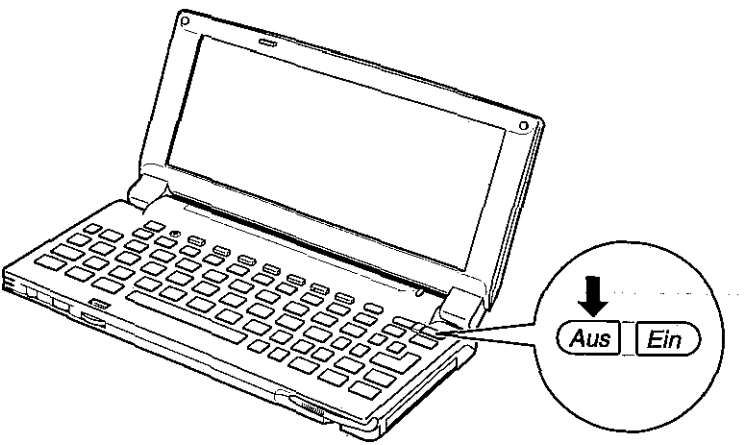
Sobald die Batteriespannung nachläßt, fordert das Gerät Sie über eine Meldung auf, die Batterien so bald wie möglich auszutauschen. Sie können die Batteriespannung auch überprüfen, indem Sie in der Task-Leiste auf das Statussymbol doppeltippen, falls es angezeigt wird.

Vorsicht:
Bevor Sie die Hauptbatterien oder die Sicherungsbatterie austauschen, sollten Sie Ihre Daten unbedingt sichern, beispielsweise auf Ihren Desktop-PC.

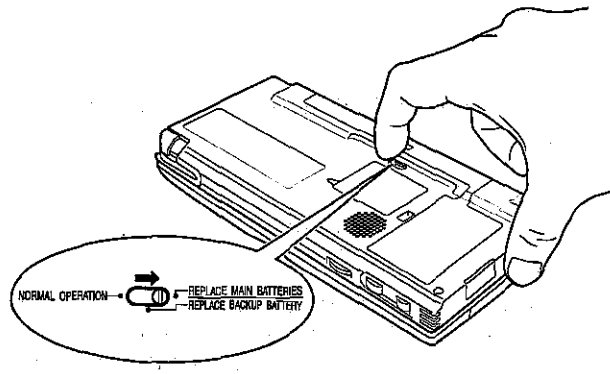
Für Benutzer des HC-4000G/HC-4100G:

Auswechseln der Hauptbatterien

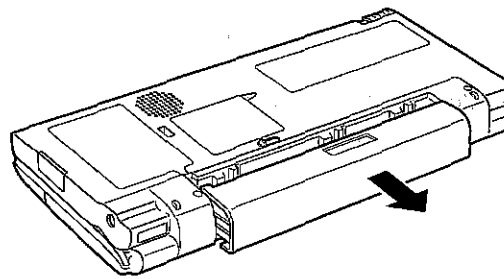
1. Schalten Sie das Gerät aus.



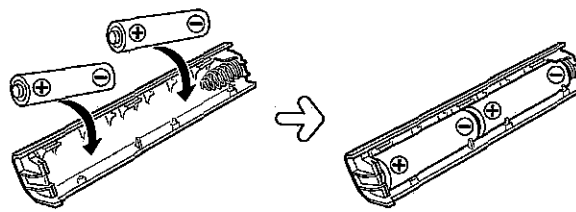
2. Schieben Sie den Batterie-Auswechselschalter in die mit REPLACE MAIN BATTERIES beschriftete Stellung.



3. Ziehen Sie das Batteriefach heraus und entfernen Sie die verbrauchten Batterien. Entsorgen Sie die Batterien ordnungsgemäß.

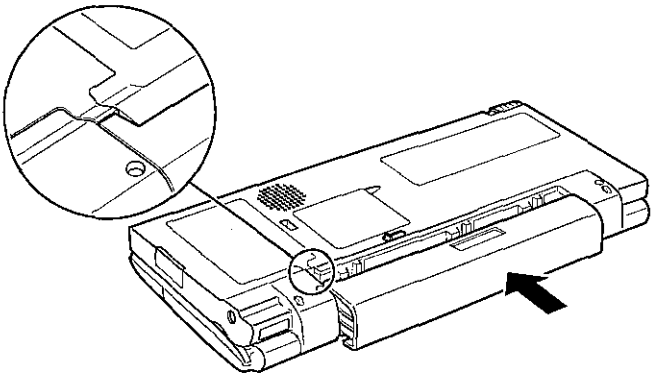


4. Setzen Sie zwei neue LR6 (AA) Alkalibatterien ins Batteriefach ein, wobei Sie die Batterien an den Plus (+) und Minus (-) Markierungen im Fach ausrichten.



Vorsicht:
Wenn Sie das Hauptbatteriefach mit eingesetzten Batterien auf eine Metallfläche (z.B. einen Metalltisch) legen, achten Sie darauf, daß die Batterien nicht in direkten Kontakt mit der Metallfläche kommen, da dies einen Kurzschluß verursachen könnte, der zur Überhitzung und Explosion der Batterien führen kann.

5. Setzen Sie das Batteriefach wieder ein, wobei Sie auf die Stellung des vorstehenden Teils des Batteriefachs achten.



6. Schieben Sie den Batterie-Auswechselschalter zurück in die mit NORMAL OPERATION beschriftete Stellung.
   Läßt sich der Schalter nicht oder nur schwer in diese Stellung schieben, vergewissern Sie sich, daß das Batteriefach völlig eingeschoben ist.

   Hinweis:
   Das Gerät funktioniert nur, wenn sich der Batterie-Auswechselschalter in der mit NORMAL OPERATION beschrifteten Stellung befindet.

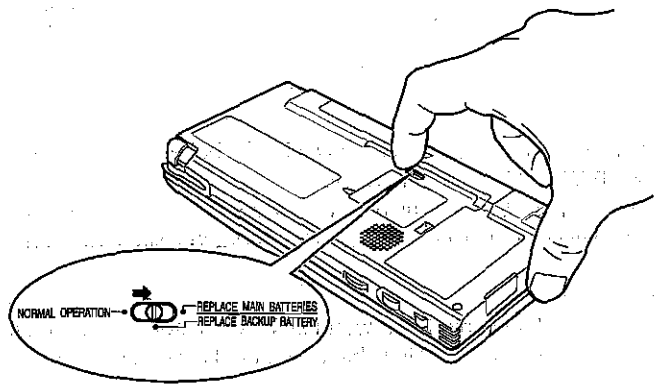
7. Schalten Sie das Gerät nach dem Auswechseln der Batterien ein und vergewissern Sie sich, daß keine Warnmeldung angezeigt wird.

Vorsicht:
Legen Sie beim Entfernen des Hauptbatteriefachs Ihren Finger nicht in den linken Zwischenraum, weil Sie sich beim Schließen des Geräts den Finger einklemmen könnten.

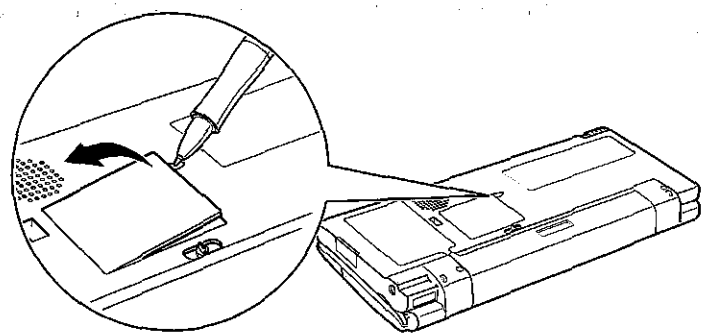
Auswechseln der Sicherungsbatterie

1. Schalten Sie das Gerät aus.

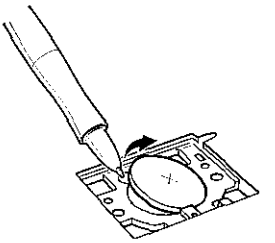
2. Schieben Sie den Batterie-Auswechselschalter in die mit REPLACE BACKUP BATTERY beschriftete Stellung.
   Sobald sich der Batterie-Auswechselschalter in der mit REPLACE BACKUP BATTERY beschrifteten Stellung befindet, ziehen Sie behutsam am Hauptbatteriefach um festzustellen, ob es sicher sitzt. Ist dies nicht der Fall, sorgen Sie dafür, daß das Hauptbatteriefach fest sitzt, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.



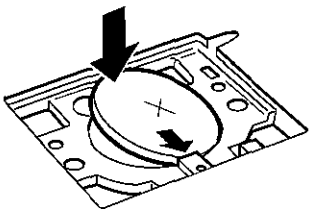
3. Öffnen Sie die Sicherungsbatterie-Abdeckung mit einem Kugelschreiber. Benutzen Sie dazu nicht den mitgelieferten Stift.



4. Entfernen Sie die alte Sicherungsbatterie mit einem Kugelschreiber.



5. Setzen Sie eine CR2032 Lithiumbatterie ein, wobei das Pluszeichen (+) nach oben weisen muß.



6. Bringen Sie die Abdeckung der Sicherungsbatterie wieder an und schieben Sie den Batterie-Auswechselschalter zurück in die mit NORMAL OPERATION beschriftete Stellung.

   Hinweis:
   Das Gerät funktioniert nur, wenn sich der Batterie-Auswechselschalter in der mit NORMAL OPERATION beschrifteten Stellung befindet.

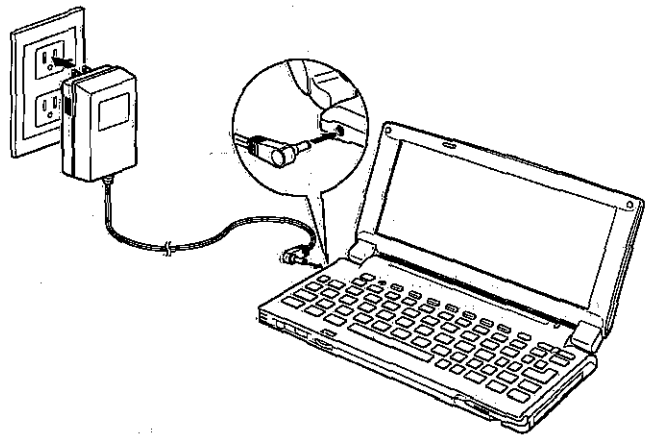
7. Schalten Sie das Gerät nach dem Auswechseln der Batterie ein und vergewissern Sie sich, daß keine Warnmeldung angezeigt wird.

Aufladen des Akkupacks (für Benutzer des HC-4500G)

1. Schalten Sie das Gerät aus.

   Hinweis:
   Bei eingeschaltetem Gerät kann ein eingesetztes Akkupack nicht aufgeladen werden.

2. Stecken Sie den mitgelieferten Wechselstromadapter an eine Steckdose an. Stecken Sie das Adapterkabel anschließend an die Wechselstromadapterbuchse Ihres Geräts an. Ihr Gerät sollte nun mit dem Aufladen beginnen und die Benachrichtigungsanzeige gelb leuchten.



3. Der Ladevorgang dauert etwa 3 Stunden. Sobald die Benachrichtigungsanzeige erlischt, ist das Akkupack voll geladen.

4. Ziehen Sie den Wechselstromadapter von der Steckdose und vom Gerät ab.

Entladen des Akkupacks (für Benutzer des HC-4500G)

Um die Leistungsfähigkeit des Akkupacks zu erhalten, sollten Sie es erst aufladen, wenn Sie von einer Meldung zum Auswechseln der Hauptbatterien aufgefordert werden. Wiederholtes Aufladen des Akkupacks bei nur teilweiser Erschöpfung reduziert die Ladekapazität des Akkupacks. Um die optimale Leistungsfähigkeit des Akkupacks wiederherzustellen, sollten Sie das Akkupack deshalb einmal pro Monat wie folgt erklärt vollständig entladen.

1. Speichern Sie alle bearbeiteten Daten und schließen Sie alle Anwendungen.
2. Ist der Wechselstromadapter angeschlossen, ziehen Sie ihn ab.
3. Doppeltippen Sie in der Systemsteuerung auf das Symbol Entladen.
4. Schließen Sie eventuell noch laufende Anwendungen und tippen Sie auf **Ja**.
5. Tippen Sie auf **Entladen**, um das Entladen zu starten.
6. Sobald der Entladevorgang abgeschlossen ist, erscheint eine Meldung.

Hinweis:

- Das Entladen dauert normalerweise 1 bis 3 Stunden.
- Die Hintergrundbeleuchtung wird beim Entladen automatisch auf die hellste Einstellung gestellt.
- Benutzen Sie während dem Entladen keine Anwendung oder Kommunikationsfunktion.
- Wenn Sie den Entladevorgang abbrechen wollen, tippen Sie auf **OK**, um das Benachrichtigungsfenster zu schließen, und tippen anschließend im Entlade-Fenster auf **Abbrechen**.
- Wenn Sie den Entladevorgang unterbrechen und das Akkupack aufladen, haben Sie keine Leistungssteigerung des Akkupacks erreicht.
- Verbessert auch eine vollständige Entladung und nachfolgende Aufladung des Akkupacks dessen Leistungsfähigkeit (Betriebsdauer) nicht, erwerben Sie ein neues Akkupack.

Über die Stromversorgung

- Sie können das Gerät über zwei LR6 (AA) Alkalibatterien, das optionale aufladbare Ni-MH-Akkupack oder den mit dem optionalen Docking-Station-Kit mitgelieferten Wechselstromadapter mit Strom versorgen (HC-4000G/HC-4100G).
- Sind die Hauptbatterien nicht eingesetzt oder erschöpft, funktioniert das Gerät nicht, selbst wenn es über den Wechselstromadapter mit Netzstrom versorgt wird.
- **Vorsicht:** Wenn die Hauptbatterien erschöpft sind, müssen diese so bald wie möglich ausgewechselt (oder im Falle des **HC-4500G** aufgeladen) werden. Werden erschöpfte Hauptbatterien nicht ausgewechselt (oder im Falle des **HC-4500G** aufgeladen), wird die Sicherungsbatterie mehr als gewöhnlich beansprucht. (Siehe "Lebensdauer der Batterien" in den "Technischen Daten der Hardware").
- Das Gerät schaltet sich aus, wenn Sie die Arbeit fortsetzen und die Batteriewarnung ignorieren. Wenn Sie während dem Betrieb des Geräts den Batterie-Auswechselschalter aus der Stellung NORMAL OPERATION wegschieben, schaltet sich das Gerät ebenfalls aus. In diesem Fall gehen alle noch nicht gespeicherten Daten verloren und auch die Alarmfunktion arbeitet nicht richtig.
- Der Wechselstromadapter kann bei Verwendung summen. Das ist normal. (HC-4500G)
- Das Akkupack kann beim Aufladen oder bei Verwendung warm werden. Das ist normal und bedeutet kein Problem. (HC-4500G)

Bij dit produkt zijn batterijen geleverd.
Wanneer deze leeg zijn, moet u ze niet
weggooien maar inleveren als KCA.

Hinweis: GILT NUR FÜR DIE NIEDERLANDE.

Wichtige Punkte, die Sie beim Einsetzen neuer Batterien beachten sollten:

- Folgende Batterietypen dürfen keinesfalls als Hauptbatterien eingesetzt werden: Manganbatterien oder aufladbare Nickel-Cadmium-Batterien. Diese Batterietypen werden leicht für Alkalibatterien gehalten.
- Entfernen Sie keinesfalls gleichzeitig die Hauptbatterien und die Sicherungsbatterie (dadurch würden alle gespeicherten Daten verloren gehen).
- Erstellen Sie vor dem Auswechseln der Batterien Sicherungskopien aller wichtigen Daten.
- Ersetzen Sie immer beide Hauptbatterien gleichzeitig mit Batterien des selben Typs.
- Für den Fall, daß für die Hauptbatterien und die Sicherungsbatterie gleichzeitig eine Batterie-Warnmeldung angezeigt wird, tauschen Sie zuerst die Sicherungsbatterie aus. Nach dem Austausch der Sicherungsbatterie schalten Sie das Gerät ein und vergewissern sich, daß für die Sicherungsbatterie keine Warnmeldung mehr angezeigt wird. Ersetzen Sie erst dann die Hauptbatterien.

Vorsicht:

- Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Werden ungeeignete Batterien eingesetzt, besteht Explosionsgefahr. Ersetzen Sie verbrauchte Batterien nur mit dem selben oder vom Hersteller empfohlenen Batterietyp. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien entsprechend den Herstelleranweisungen.
- Sicherungsbatterie: Ersetzen Sie die Sicherungsbatterie nur mit einer Batterie vom Typ CR2032. Beim Gebrauch anderer Batterietypen besteht Explosions- und Brandgefahr. Lesen Sie die Sicherheitshinweise in der Gebrauchsanleitung durch.
- Batterien können bei falscher Handhabung explodieren. Batterien nicht wiederaufladen (außer das optionale aufladbare Ni-MH-Akkupack), zerlegen oder verbrennen.
- Erschöpfte Batterien können auslaufen und Korrosionsschäden verursachen, wenn Sie im Gerät gelassen werden.
- Die Steckdose muß sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein. (HC-4500G)
- Wird der Wechselstromadapter nicht benutzt, ziehen Sie ihn von der Steckdose ab. (HC-4500G)
- Benutzen Sie den Wechselstromadapter nicht zum Betreiben anderer Geräte, da dies Schäden verursachen kann. (HC-4500G)
- Falls aus der Batterie ausgetretene Flüssigkeit in Ihre Augen gelangt, spülen Sie Ihre Augen sofort mit Wasser aus und suchen umgehend einen Arzt auf, da ansonsten ernsthafte Verletzungen auftreten können.

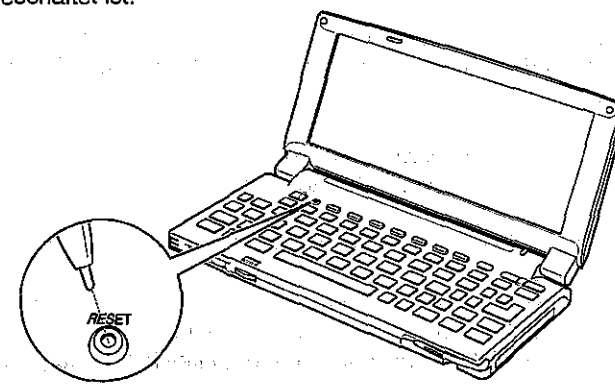
WARNUNG (HC-4500G):

DER WECHSELSTROMADAPTER DARF NUR AN STECKDOSEN ANGESCHLOSSEN WERDEN, DIE DIE AUF DEM ADAPTER ANGEGEBENE SPANNUNG FÜHREN. DER ANSCHLUSS AN EINEN STROMKREIS MIT EINER HÖHEREN SPANNUNG ALS ANGEGEBEN KANN FEUER ODER ANDERE UNFÄLLE VERURSACHEN UND DEN WECHSELSTROMADAPTER BESCHÄDIGEN. SHARP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR SCHÄDEN, DIE AUF DEN ANSCHLUSS DES WECHSELSTROMADAPTERS AN EINEN STROMKREIS MIT ANDERER SPANNUNG ALS ANGEGEBEN ZURÜCKZUFÜHREN SIND.

Zurücksetzen des Geräts

Sollte das Gerät während dem Gebrauch unerwartet keine Eingabe mehr annehmen, muß es zurückgesetzt werden. Achten Sie darauf, daß das Gerät eingeschaltet ist und drücken Sie mit dem mitgelieferten Stift die **RESET**-Taste.

Vorsicht:
Die Rücksetzfunktion funktioniert nicht, wenn das Gerät beim Drücken der **RESET**-Taste ausgeschaltet ist.



Besteht das Problem nach dem Rücksetzen weiter, versuchen Sie folgendes (Gesamtrücksetzung).

Vorsicht:
Beim folgenden Vorgang werden alle gespeicherten Daten gelöscht und Sie müssen Ihre Daten über die letzte Sicherungskopie neu einlesen. Die Daten, die Sie seit dem letzten Sichern neu eingegeben oder geändert haben, gehen allerdings unwiederbringlich verloren.

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Entfernen Sie die Sicherungsbatterie.
3. Entfernen Sie die Hauptbatterien.
4. Warten Sie 30 Sekunden und setzen Sie die Hauptbatterien und die Sicherungsbatterie wieder ein.
5. Das Gerät einschalten und über den H/PC-Installationsassistenten erneut einrichten.
6. Lesen Sie Ihre Daten über eine Sicherungskopie ein.

Hinweis:
Haben Sie das Paßwort vergessen, müssen Sie das Gerät wie oben beschrieben neu einstellen.

Anschluß des Geräts an Ihren PC

Sie können das Gerät mit Ihrem PC verbinden, um Daten zu sichern, Aktivitäten zu synchronisieren, Dateien zu übertragen usw.

Installation der Windows CE Dienste-Software

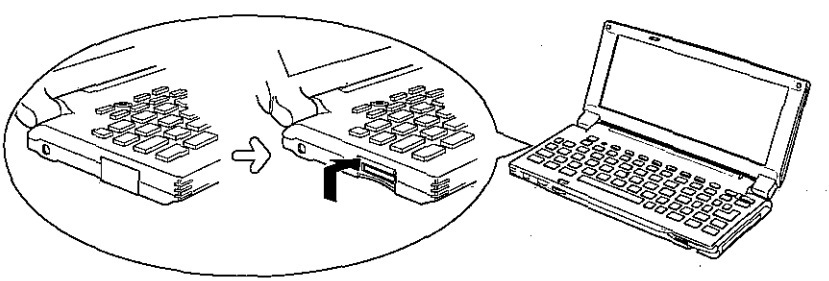
Bevor Sie das Gerät mit einem PC verbinden, müssen Sie auf Ihrem PC die Windows CE Dienste-Software installieren und einen seriellen Anschluß bezeichnen, über den der Datenaustausch erfolgt. Installieren Sie die Software von der mitgelieferten CD-ROM von Microsoft.

Wenn Sie das Gerät erstmals mit Ihrem PC verbinden, erscheint am PC der Assistent zum Einrichten eines neuen Partners. Folgen Sie zum Abschließen der Installation den angezeigten Anweisungen.

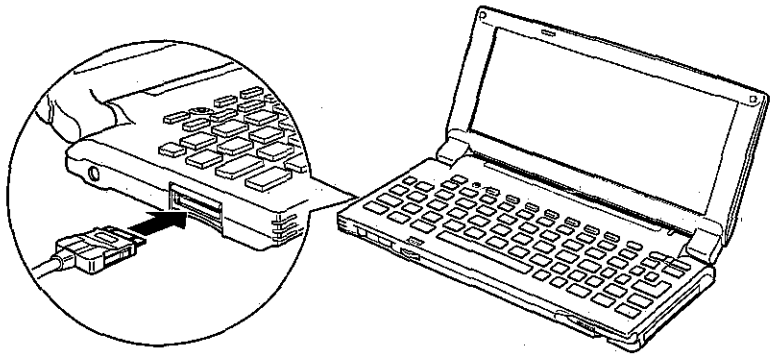
Das Gerät wird wie folgt mit dem PC verbunden:

1. Schalten Sie das Gerät ein.

2. Öffnen Sie die Abdeckung des seriellen Ports und schieben Sie sie wie abgebildet ins Gerät hinein.



3. Stecken Sie den 18-poligen Stecker des mitgelieferten seriellen Kabels an den seriellen Port des Geräts an.



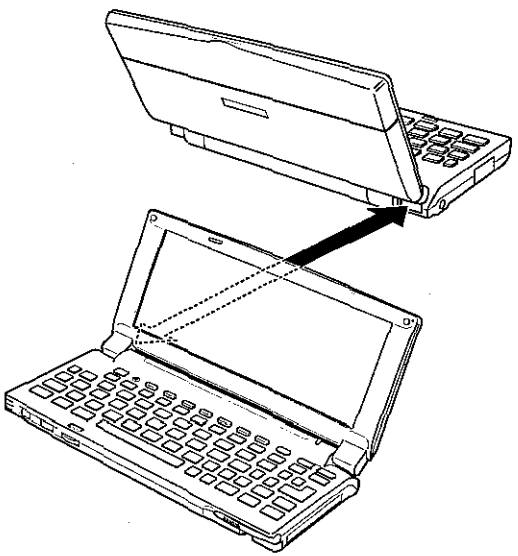
4. Stecken Sie das andere Ende des Kabels an den seriellen Anschluß des PC an. Dabei muß es sich um den seriellen Port handeln, den Sie anläßlich der Installation von Windows CE Dienste angegeben haben.

Übertragen von Dateien über den Infrarotport

Über den eingebauten Infrarotport können Dateien von und zu anderen Handheld-PCs übertragen werden, vorausgesetzt, deren Infrarotport entspricht der IrDA-Norm (115,2 kbps).

Achten Sie darauf, daß beide Handheld-PCs eingeschaltet sind und führen Sie folgende Schritte aus:

1. Stellen Sie die zwei Handheld-PCs so auf, daß deren Infrarotports einander gegenüber liegen.



2. Tippen Sie am Sendegerät auf die zu übertragende Datei.

3. Tippen Sie am Empfangsgerät im **Datei**-Menü auf **Empfangen** und geben Sie den Typ des Sendegeräts an.

4. Tippen Sie am Sendegerät im **Datei**-Menü auf **Senden** oder tippen Sie im **Datei**-Menü auf **Senden an** und anschließend auf **Infrarotempfänger.** Geben Sie den Typ des Empfangsgeräts an und senden Sie die Daten.

Vorsicht:

- Nicht alle PC-Karten funktionieren mit diesem Gerät. Verwenden Sie nur empfohlene PC-Karten. Die Verwendung nicht empfohlener Karten kann unter anderem zu Schäden am Gerät oder der PC-Karte führen.

Für genaue Informationen über geeignete PC-Karten wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler.

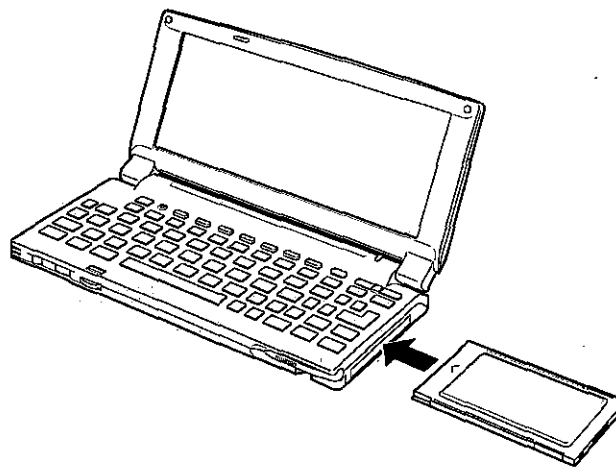
- Einige PC-Karten, wie die optionale Digitalkamera-Karte, verbrauchen viel Strom. Bei Verwendung solcher Karten sollten Sie unbedingt das optionale aufladbare Ni-MH-Akkupack oder den mit dem optionalen Docking-Station-Kit mitgelieferten Wechselstromadapter benutzen. (Benutzer des HC-4500G verwenden das mitgelieferte Akkupack und den Wechselstromadapter.)
- Je nach Batterieladung kann es bei der Verwendung bestimmter PC-Karten (wie der optionalen Digitalkamera-Karte, die viel Strom verbraucht) vorkommen, daß sich das Gerät ausschaltet, ohne vorher eine Warnmeldung anzuzeigen.

Hinweis: (HC-4500G)

Wenn Sie Dateien auf eine ATA-Flashkarte kopieren oder von einer ATA-Flashkarte löschen, erscheinen am Bildschirm waagerechte Linien. Das bedeutet keine Störung.

Einschieben einer PC-Karte

Schieben Sie die PC-Karte so weit wie möglich in den Einschub hinein. Achten Sie darauf, daß die Beschriftung der PC-Karte nach oben weist. Kann die Karte nicht hineingeschoben werden, überprüfen Sie deren Ausrichtung. Beim Einschieben keine Gewalt anwenden, da dies die Karte oder das Gerät beschädigen könnte.

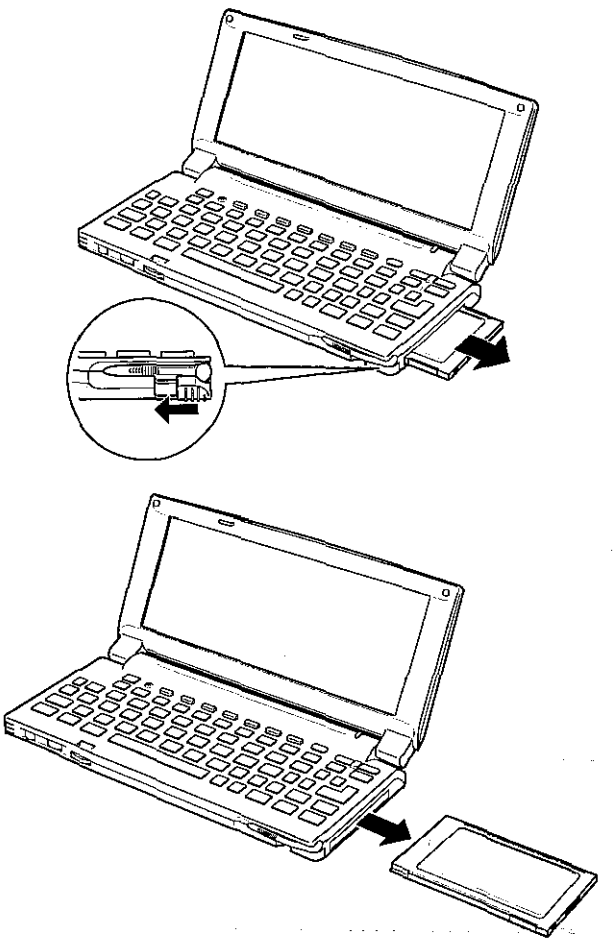


Entfernen einer PC-Karte

1. Schließen Sie alle Anwendungen, die in irgendeiner Form Daten der eingeschobenen PC-Karte benutzen.

2. Schalten Sie das Gerät aus.

3. Schieben Sie die Auswurftaste nach links, um die PC-Karte freizugeben, und nehmen Sie die Karte heraus.



SOFTWARE (GEBÜNDELT)

Damit Sie Ihren H/PC noch vielseitiger einsetzen können, sind auf Ihrem Gerät die folgenden zusätzlichen Anwendungen von SHARP installiert:

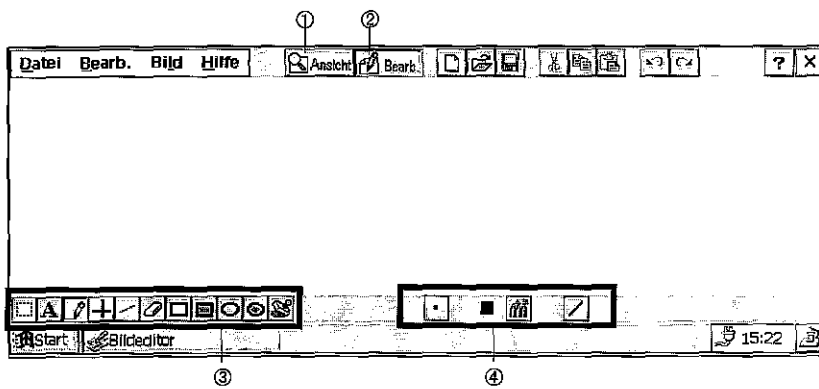
- Bildeditor (zur Bildbearbeitung)
- Klangrecorder (zum Aufnehmen und Wiedergeben von Ton)
- IR-Kommunikation mit ZR-Geräten
  (zum Datenaustausch mit SHARP-Geräten der ZR-Serie)

In den folgenden Abschnitten werden die Funktionen und der Gebrauch dieser Anwendungen erklärt.

Bildeditor

Bildeditor ist ein Bildbearbeitungsprogramm. Sie können damit Bilddateien bearbeiten, handgeschriebene Notizen erstellen, Dateiformate konvertieren, eine Mini-Diaschau ablaufen lassen und vieles mehr. Es können Bilddateien bis zu einer Größe von 640 x 480 (VGA) Bildpunkten geöffnet und bearbeitet werden.

Zum Starten von Bildeditor doppeltippen Sie im Desktop auf dem Bildeditor-Symbol oder tippen auf die **Start**-Schaltfläche und wählen **Programme - SHARP-Anwendungen - Bildeditor**.



① Zum Anzeigen (aber nicht bearbeiten) der aktuell gewählten Datei.

② Aktiviert den Bearbeitungsmodus zum Bearbeiten der aktuellen Datei.

③ Bildbearbeitungswerkzeuge.

④ Mit den aktiven Werkzeugen zur Verfügung stehende Befehle.

1. Tippen Sie im **Datei**-Menü auf **Neu**, wenn Sie eine neue Datei erstellen, oder tippen Sie auf **Öffnen**, um eine vorhandene Datei zu öffnen, und aktivieren Sie den Bearbeitungsmodus, indem Sie auf das Symbol **Bearb.** ( ) tippen.

2. Sie können nun das Bild mit den Bildbearbeitungswerkzeugen bearbeiten.

3. Wenn Sie das Bild speichern wollen, tippen Sie auf .

Hinweis:

- Sie können Dateien im Format JPEG, BMP, 2BP und GIF öffnen, gespeichert werden können Dateien aber nur in den Formaten JPEG, BMP oder 2BP. Wenn Sie also eine GIF-Datei bearbeiten, müssen Sie sie im Format JPEG oder BMP speichern.
- Der angezeigte Arbeitsbereich umfaßt 640 x 170 Bildpunkte. Ist eine Datei größer, benutzen Sie die Bildlaufleisten zum Anzeigen der anderen Bildteile.
- Reicht der Programmspeicher nicht aus, kann es vorkommen, daß eine Datei nicht geöffnet werden kann. Vergrößern Sie in diesem Fall den Programmspeicher. VGA erfordert etwa 1,7 MB Speicher.
- **Über das JPEG-Format:**
  Im Vergleich zum BMP-Format sind Dateien im JPEG-Format sehr klein. Das wird möglich, weil im JPEG-Format einige Details des Originalbildes verworfen werden. Das bedeutet natürlich auch, daß ein Bild im JPEG-Format nicht exakt so aussieht wie im Originalformat. Wenn Sie ein Bild mit allen Einzelheiten speichern wollen, benutzen Sie daher das BMP-Format.
- **Über Farb- und Größenreduzierung**
  Wenn Sie im Bildeditor die Verkleinerungsfunktion benutzen, können Sie die Funktion zur Farbreduzierung erst wieder benutzen, nachdem Sie das Bild gespeichert haben.
  Umgekehrt können Sie nach einer Farbreduzierung die Verkleinerungsfunktion erst wieder benutzen, nachdem das Bild gespeichert wurde.

Bildbearbeitungswerkzeuge

Stempel ("stempelt" ein Bild mit einem von 64 Stempeln)
Gefüllte Ellipse (zum Zeichnen gefüllter Ellipsen)
Ellipse (zum Zeichnen von Ellipsen)
Gefülltes Rechteck (zum Zeichnen gefüllter Rechtecke)
Rechteck (zum Zeichnen von Rechtecken)
Radiergummi (zum Löschen von Bildteilen)
Zeichenwerkzeug 2 (zum Zeichnen gerader Linien)
Zeichenwerkzeug 1 (zum Zeichnen von Linien in einem Winkel von jeweils 45 Grad)
Zeichenstift (zum Freihandzeichnen)
Text (zum Einfügen von Text)
Bereichsmarkierer (zum Wählen des Bearbeitungsbereichs)

Bildfarbtiefe verringern

Im Anzeigemodus können Sie die Farbanzahl eines Bildes reduzieren. Vollfarbe kann auf 256 Farben, 256 Graustufen (nur HC-4500G), 4 Graustufen oder schwarzweiß reduziert werden. 256 Farben können auf 4 Graustufen oder schwarzweiß reduziert werden. 4 Graustufen schließlich können auf schwarzweiß reduziert werden.

Bild verkleinern (nur HC-4500G)

Im Ansicht-Modus können Sie das Bild auf 75%, 50% oder 25% der Originalgröße verkleinern.

Eine Mini-Diaschau ablaufen lassen

Sie können Bildeditor auch benutzen, um eine Mini-Diaschau ablaufen zu lassen:

(Symbolbild)

1. Kopieren Sie alle Bilddateien für die Schau in einen Ordner.

2. Falls notwendig, benennen Sie die Dateien so um, daß diese bei alphabetischer Sortierung in der für die Diaschau gewünschten Reihenfolge geordnet sind. Das erste Bild könnte beispielsweise Dia01.bmp, das zweite Dia02.bmp usw. genannt werden.

3. Öffnen Sie mit Bildeditor im Anzeigemodus die erste Datei.

4. Tippen Sie im **Ansicht**-Menü auf **Diaschau**.

5. Tippen Sie auf die nach unten weisende Taste, um die zweite Datei anzuzeigen. Wenn Sie die vorangehende Datei anzeigen wollen, tippen Sie auf die nach oben weisende Taste. Zum Beenden der Diaschau drücken Sie die Taste **Esc**.

Eine Meldung zeigt am Ende der Diaschau an, daß die letzte Datei angezeigt wurde und keine weiteren Dateien zur Verfügung stehen.

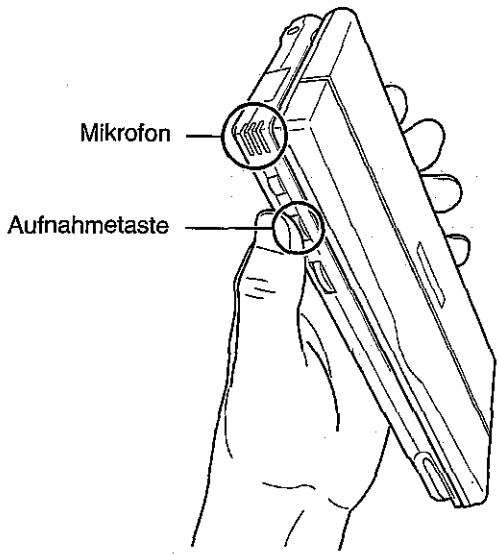
Klangrecorder

Mit Klangrecorder können Sie Sprache und andere Töne aufnehmen und wiedergeben. Die Daten werden dabei in folgendem Format gespeichert:

Dateityp	.WAV
Abtastrate	11,025 kHz
Abtasttiefe	8 Bit
Tracks	Einkanalig

Schnellaufnahme

1. Halten Sie die Aufnahmetaste gedrückt, wobei das Gerät sowohl geschlossen als auch geöffnet sein kann.



2. Sobald Sie ein akustisches Signal hören, sprechen Sie ins Mikrofon. Die Länge der Aufnahme ist an sich nicht beschränkt, außer daß die dabei entstehende Datei nicht größer als 4 MB bzw. größer als der verfügbare Speicher werden darf. Während der Aufnahme leuchtet die Benachrichtigungsanzeige grün.

   Hinweis:
   Sprechen Sie mit einem Abstand von 5 cm oder mehr ins Mikrofon. Sind Sie zu nahe am Mikrofon, wird die Aufnahme verzerrt.

3. Zum Beenden der Aufnahme lassen Sie einfach die Aufnahmetaste los.

Hinweise:

- Wenn während der Aufnahme der verfügbare Speicher verbraucht ist, hören Sie einen Fehlerton und die Aufnahme wird abgebrochen.

- Jede Aufnahme wird in einer eigenen Datei im Ordner Handheld PC Arbeitsplatz\Eigene Dateien\Klangrecorder gespeichert. Wenn Sie wollen, können Sie über das **Optionen**-Menü von Klangrecorder einen anderen Ordner für diese Dateien wählen.

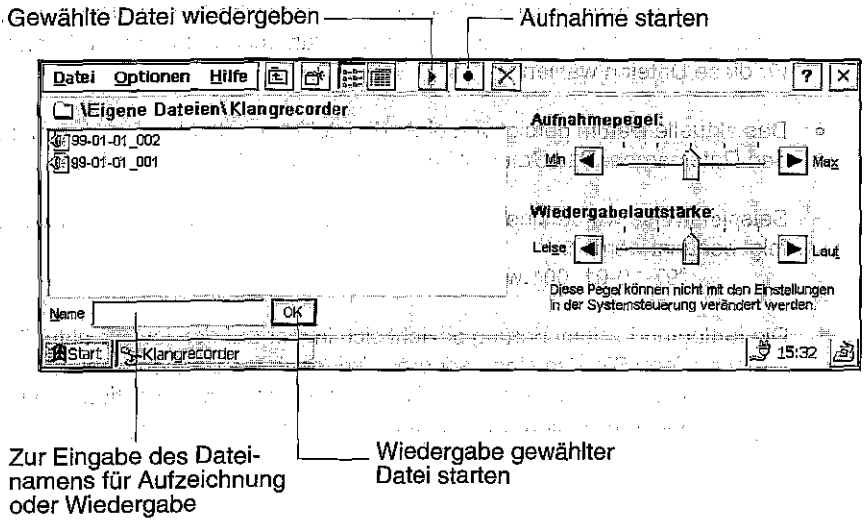
- Das aktuelle Datum gefolgt von einer dreistelligen fortlaufenden Nummer bilden den Dateinamen. Das Datum wird im Format JJ-MM-TT angegeben.

  Beispielsweise würde eine am 1. Oktober 1997 angefertigte Aufzeichnung wie folgt benannt werden:
  "97-10-01_001.wav".

  Die fortlaufende Numerierung bezieht sich immer auf den jeweils aktuellen Ordner. Wenn Sie also einen anderen Ordner für die Dateien wählen, beginnt die fortlaufende Numerierung der Dateien wieder mit 001. Existiert bereits eine Datei mit diesem Namen, wird die betreffende Nummer übersprungen.

Über die Anwendungsanzeige von Klangrecorder aufnehmen

Zum Starten von Klangrecorder doppeltippen Sie im Desktop auf das Klangrecorder-Symbol oder tippen auf die Schaltfläche **Start** und wählen **Programme - SHARP-Anwendungen - Klangrecorder.** Daraufhin erscheint folgende Anfangsanzeige:



Sie können wie folgt eine gesprochene Notiz erstellen:

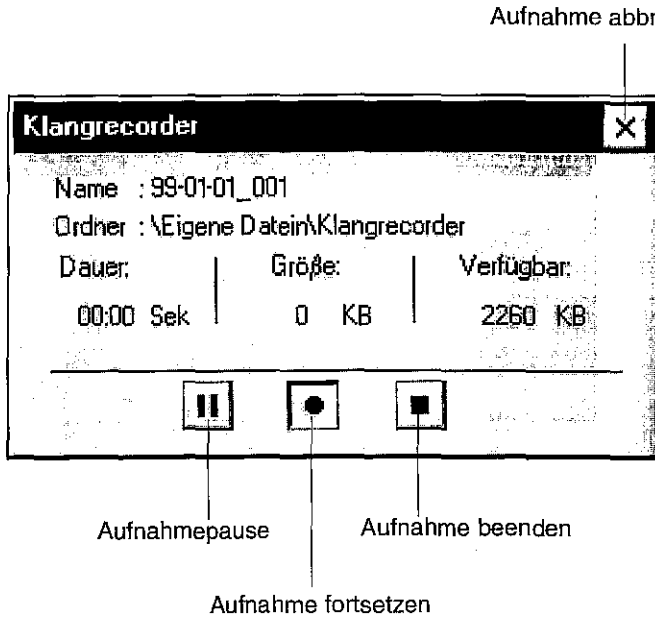
1. Stellen Sie Aufnahmelautstärke ein. Die eingestellte Lautstärke bleibt bis zur nächsten Änderung gewählt.

Hinweis:
Ist die Aufnahmelautstärke auf Max gestellt, sind auf der Aufnahme auch die Umgebungsgeräusche lauter zu hören.

2. Geben Sie einen Dateinamen ein. Wenn Sie wollen, können Sie für die Datei auch einen anderen Ordner wählen.

3. Tippen Sie auf das Symbol ● (oder tippen Sie im **Datei**-Menü auf **Aufnahme.**)

4. Die Aufnahme beginnt und das folgende Dialogfeld erscheint.

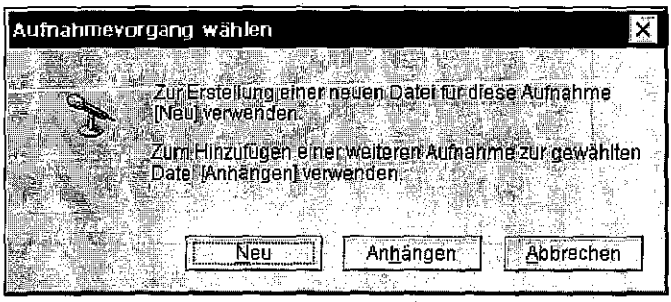


Hinweis:
Wird die Aufnahme über das Symbol [●] gestartet, sollten Sie unbedingt in einem Abstand von 20 cm ins Mikrofon sprechen.

5. Tippen Sie zum Beenden der Aufnahme auf die Schaltfläche [■].

Neue Aufnahme vorhandener Tondatei hinzufügen

Wählen Sie eine Datei und tippen auf das Symbol ● (oder wählen **Aufnahme** im **Datei**-Menü). Das folgende Dialogfeld erscheint:


Aufnahmevorgang wählen
Zur Erstellung einer neuen Datei für diese Aufnahme [Neu] verwenden.
Zum Hinzufügen einer weiteren Aufnahme zur gewählten Datei [Anhängen] verwenden.
Neu
Anhängen
Abbrechen

Tippen Sie auf **Anhängen** und die neue Aufnahme wird der gewählten Datei hinzugefügt.

Wiedergabe

Gehen Sie zum Wiedergeben von gesprochenen Aufnahmen wie folgt vor:

1. Stellen Sie die Wiedergabelautstärke ein.
   Die neue Einstellung bleibt bis zur nächsten Änderung erhalten.

2. Wählen Sie die gewünschte Datei und tippen Sie auf das Symbol [▶] .Die folgende Symbolleiste erscheint.

Zum Datei-anfang	Zurück um 3 Sekunden	Pause	Wieder -gabe	Schneller Vorlauf um je 3 Sekunden	Zur voran-gehenden Datei springen	Zur nächsten Datei springen

Hinweis:
Zusätzlich zur oben in Schritt 2 beschrieben Vorgangsweise, können Sie die Wiedergabe auch auf folgende Arten veranlassen:

- Doppeltippen Sie auf eine Tondatei.
- Wählen Sie eine Datei und tippen Sie im **Datei**-Menü auf den Punkt **Wiedergabe** (Wiedergeben).
- Wählen Sie eine Tondatei und tippen Sie auf die Schaltfläche [OK] oder drücken Sie die **Eingabetaste**.

Standardordner für gespeicherte Dateien ändern

Die durch Drücken der Aufnahmetaste erstellten Tondateien werden standardmäßig im Ordner Handheld PC Arbeitsplatz\Eigene\Klangrecorder Dateien gespeichert. Falls gewünscht, können Sie für die Tondateien wie folgt einen anderen Standardordner auswählen:

1. Tippen Sie im **Optionen**-Menü auf **Vorgabe-Ordner**.

2. Geben Sie einen neuen Ordner ein oder tippen Sie auf **Durchsuchen**, um einen Ordner zu wählen.

Hinweis:
Wenn Sie wollen, daß Klangrecorder beim Start immer diesen Standardordner öffnet, markieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen.

Infrarot-Datenaustausch mit anderen Geräten

Sie können per Infrarot Daten mit anderen Geräten austauschen, beispielsweise mit Geräten der SHARP ZR-Serie. Die folgende Tabelle zeigt, welche Datenarten übertragen werden können.

Ihr Gerät	Gerät der ZR Serie	Wie viele Daten
Kontakte	Kontakt 1	Ein oder mehrere Kontakte
Explorer	PC-Dateien	Eine Datei

Ihr Gerät	IrTran-P-Gerät	Wie viele Daten
Bildeditor	(geräteabhängig)	Eine JPEG-Datei

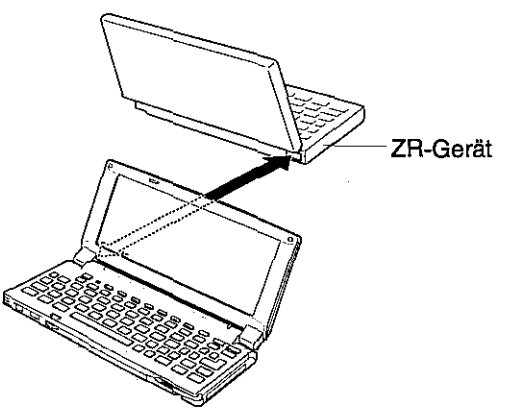
Hinweis:
IrTran-P ist ein Standard für die Übertragung von Bilddateien über Infrarotanschlüsse. Mit dieser Funktion können Bilddateien an verschiedene diesen Standard unterstützende Geräte übertragen werden.

Daten von ihrem Gerät übertragen

Bei den folgenden Erklärungen wird Kontakte als Anwendungsbeispiel benutzt.

1. Stellen Sie Ihr Gerät und das Empfangsgerät so auf, daß deren Infrarotports einander gegenüber liegen.

   Hinweis:
   Der Abstand zwischen den Geräten sollte weniger als 50 cm betragen. Der erforderliche Abstand richtet sich nach den benutzten Geräten.



2. Wählen Sie auf Ihrem Gerät die zu übertragenden Daten.

3. Aktivieren Sie auf dem Empfangsgerät den Empfangsmodus. Bei einem Gerät der SHARP ZR-Serie drücken Sie dazu die Taste **EMPF**.

4. Tippen Sie auf Ihrem Gerät auf **Senden** im **Datei**-Menü und wählen Sie anschließend **Serie ZR**.

Hinweis:
Bei Explorer-Dateien wählen Sie in Schritt 2 die gewünschte Datei. In Schritt 4 tippen Sie zum Senden der Datei auf **Datei - Senden an - Infrarotempfänger**.

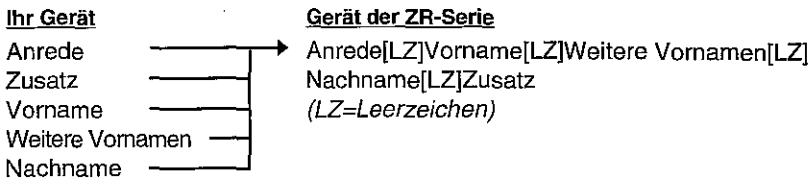
Zuordnung der Felder beim Senden von Daten an ein Gerät der ZR-Serie

PC-Dateien werden unverändert ohne Umwandlung übertragen. Bei Kontakt-Daten gelten die folgenden Regeln:

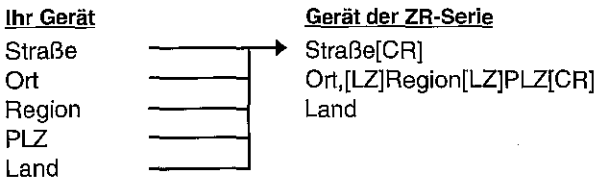
- Kontakt-Daten des Geräts werden auf dem Gerät der ZR-Serie in Kontakt 1-Daten umgewandelt.

- Für die beiden Geräte gelten unterschiedliche Einschränkungen den Datenumfang betreffend. Auf Ihrem Gerät ist die Feldgröße beschränkt. Bei der ZR-Serie muß der Datensatz weniger als 2048 Byte enthalten, die Feldgröße unterliegt jedoch keiner Einschränkung. Alle Daten, die Beschränkung von 2048 Byte überschreiten, werden beim Empfang vom ZR-Gerät verworfen.

- Da die Namen-Informationen auf Ihrem Gerät in mehreren Feldern gespeichert sind, werden diese beim Senden an ein ZR-Gerät wie folgt in einzelnes Feld eingeordnet:



- Ihr Handheld-PC speichert die Adreßinformationen in mehr Feldern als Geräte der ZR-Serie. Die Felder werden daher wie folgt umgeordnet:

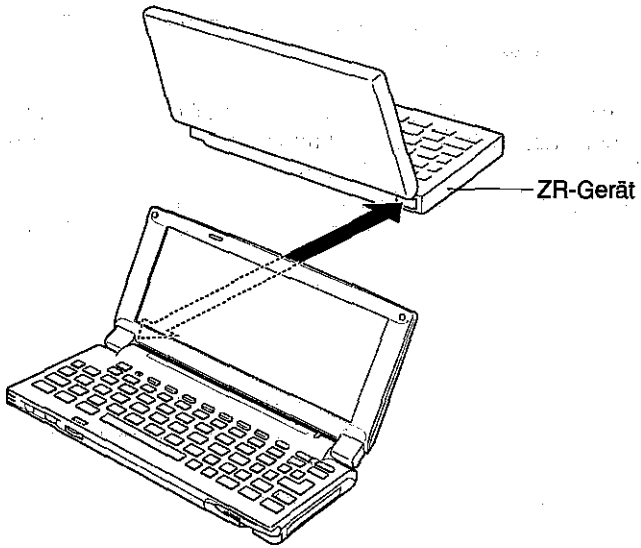


- Das Namen-Feld ist für Geräte der ZR-Serie unbedingt notwendig. Ist dieses Feld leer, wird es vom ZR-Gerät als Untitled (Unbenannt) gespeichert.

Empfang von Daten auf Ihrem Gerät

Bei den nachfolgenden Erklärungen dienen die Kontakte als Anwendungsbeispiel.

1. Stellen Sie Ihr Gerät und das Sendegerät so auf, daß deren Infrarotports einander gegenüber liegen.



2. Wählen Sie am Sendegerät die zu sendenden Daten.

3. Tippen Sie auf Ihrem Gerät im **Datei**-Menü auf **Empfangen** und wählen Sie anschließend **Serie ZR**.

4. Aktivieren Sie am Sendegerät den Sendemodus. Bei einem Gerät der SHARP ZR-Serie drücken Sie dazu die **SEND**-Taste und starten Sie die Datenübertragung.

Zuordnung der Felder beim Datenempfang von einem Gerät der ZR-Serie

PC-Dateien werden unverändert ohne Umwandlung empfangen. Bei Kontaktdaten gelten die folgenden Regeln:

- Kontakt 1-Daten der ZR-Serie werden auf dem Handheld-PC in Kontakt -Daten umgewandelt.

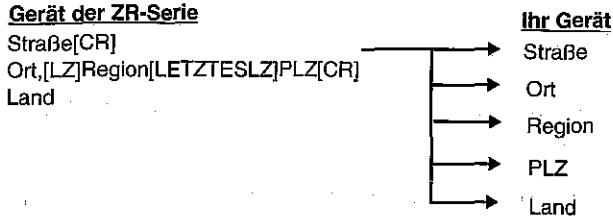
- Für die beiden Geräte gelten unterschiedliche Einschränkungen den Datenumfang betreffend. Am Handheld-PC gelten für die Feldgrößen folgende Einschränkungen:
  - Geburtstage und Jahrestage sind spezielle Datumseingabefelder.
  - Alle anderen Felder können bis zu 1.023 Byte enthalten.
  Bei der ZR-Serie müssen Datensätze weniger als 2048 Byte enthalten, die Feldgröße ist aber nicht beschränkt. Daten, die beim Empfang die für die Feldgröße geltenden Beschränkungen überschreiten, werden vom Handheld-PC verworfen.

- Auch wenn in der Dialogbox "Gerät zu Gerät" der ZR-Serie die Option *With Link Information* (*Mit verketteten Informationen*) eingeschaltet ist, werden die verketteten Informationen nicht an den Handheld-PC übertragen.

- Da die Namen-Informationen am Handheld-PC in mehreren Feldern gespeichert sind, wird der Inhalt des Namen-Feldes der ZR-Serie wie folgt aufgeteilt:

Gerät derZR-Serie		**Ihr Gerät**
Nachname,[LZ]Vorname	→	Nachname Vorname
(LZ=Leerzeichen)		
Vorname[LZ]Nachname	→	Nachname Vorname

- Der Handheld-PC speichert die Adreßinformationen in mehr Feldern als Geräte der ZR-Serie. Die Felder werden daher wie folgt umgeordnet:



ANTWORTEN AUF HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

F: Ich möchte mehr über die Batterien wissen. (HC-4000G/HC-4100G)

A: Sie müssen sowohl die beiden Hauptbatterien (Alkalibatterien), als auch die Lithium-Sicherungsbatterie einsetzen. Die Hauptbatterien versorgen das Gerät mit Strom, während die Lithiumbatterie als Reserve für den Fall dient, daß die Hauptbatterien erschöpft sind. Sie können auch den mit dem optionalen Docking-Station-Kit mitgelieferten Wechselstromadapter benutzen (was allerdings nicht funktioniert, wenn die Hauptbatterien leer sind).

F: Wie lang ist die Lebensdauer der Batterien?

A: Die Lebensdauer der Batterien ist von Benutzer zu Benutzer verschieden. Eine Reihe von Faktoren haben Einfluß auf die Lebensdauer, allem voran natürlich die Gerätenutzung selbst. Die Nennlebensdauer der Batterien beträgt beim HC-4000G/HC-4100G 24 Stunden bei ununterbrochener Anzeige (beim HC-4500G 6 Stunden bei voll aufgeladenem Akkupack). Sie können den Ladestand der Batterien über das Symbol Stromvers... in der Systemsteuerung abfragen. Enthält die Task-Leiste das Symbol , können Sie den Ladestand auch abfragen, indem Sie auf diesem Symbol doppeltippen.

F: Kann ich mit dem Gerät auf das Internet zugreifen?

A: Sie können eine Verbindung zu Ihrem Internet-Dienstanbieter herstellen und durch das Worldwide Web browsen oder E-Mail senden und empfangen. Sie müssen allerdings eine DFÜ-Verbindung zu Ihrem Internet-Dienstanbieter einrichten. Wie das geschieht, entnehmen Sie bitte dem mitgelieferten Microsoft H/PC Begleitheft.
Sie benötigen allerdings eine geeignete PC-Karten-Modem. Bitte fragen Sie Ihren Sharp-Händler nach geeigneten Modems.

F: Wie kann ich Daten mit anderen Handheld-PCs austauschen?

A: Sie können den eingebauten Infrarotport benutzen, um Daten mit einem anderen Handheld-PC auszutauschen. Achten Sie darauf, daß beide Handheld-PCs eingeschaltet und so aufgestellt sind, daß deren Infrarotports in einem Abstand von weniger als 50 cm einander gegenüber liegen. Wählen Sie am Sendegerät im Explorer die zu sendende Datei und senden Sie die Datei anschließend mit dem Windows CE-Befehl "Senden an".

F: Kann ich das Gerät mit meinem Desktop-PC verbinden?

A: Ja, Sie können das Gerät an Ihren Desktop-PC anschließen, um Daten zu sichern, Aktivitäten zu synchronisieren, Dateien zu übertragen usw. Stellen Sie sicher, daß am Desktop-PC Windows CE Dienste installiert ist. Verbinden Sie anschließend den seriellen Anschluß Ihres Gerätes über das mitgelieferte serielle Schnittstellenkabel mit dem seriellen Anschluß des Desktop-PCs, der anläßlich der Installation von Windows CE Dienste angegeben wurde. Ausführliche Informationen dazu finden Sie im mitgelieferten Microsoft H/PC Begleitheft.

F: Ich besitze ein Gerät der SHARP ZR-Serie. Ist eine Datenübertragung zwischen dem Handheld-PC und dem ZR-Gerät möglich?

A: Ja, eine Datenübertragung zwischen den beiden Geräten ist möglich. Kontakte und Dateien werden dabei vom Gerät der ZR-Serie in Kontakt 1 bzw. PC-Dateien umgewandelt und umgekehrt. Da die Datenstrukturen unterschiedlich sind, werden die Felder beim Übertragen umgeordnet. Mehr dazu finden Sie im Abschnitt " Infrarot-Datenaustausch mit anderen Geräten".

F: Was bedeutet PCMCIA? Kann ich PCMCIA-Karten benutzen?

A: PCMCIA ist ein Industriestandard für Steckkarten. PCMCIA steht für Personal Computer Memory Card Industry Association (Internationale Vereinigung der Hersteller von PC-Speicherkarten). Diese Karten werden jetzt als "PC-Karten" bezeichnet. Viele der gängigsten PC-Karten sind mit Ihrem Gerät kompatibel. Mehr dazu erfahren Sie von Ihrem SHARP-Händler.

Warnung:
Verwenden Sie nur empfohlene PC-Karten. Der Gebrauch von nicht empfohlenen Karten kann zu Geräteschäden und/oder Datenverlust führen.

F: Wie kann ich Sicherungskopien meiner Informationen erstellen?

A: Es ist sehr wichtig, daß Sie Ihre elektronischen Daten regelmäßig sichern, um ggf. darauf zurückgreifen zu können. Hier einige Vorschläge dazu:

- Sie können den Handheld-PC mit Ihrem Desktop-PC verbinden und Ihre Daten über Windows CE Dienste am PC sichern.
- Sie können Ihre Dateien auch auf eine PCMCIA SRAM-Speicherkarte oder eine PCMCIA Flash-Speicherkarte kopieren. Flash-Speicherkarten (wenn Platz ist) behalten deren Inhalt auch ohne Batteriespannung.

F: Das Gerät scheint nicht zu funktionieren? Ich habe die Batterien ausgetauscht, aber auch das hilft nichts. Was soll ich machen?

A: Achten Sie darauf, daß sich der Batterie-Auswechselschalter in der Stellung NORMAL OPERATION befindet, da das Gerät ansonsten nicht arbeitet. Vergewissern Sie sich, daß die Batterien ausreichend Spannung liefern (HC-4000G/HC-4100G) bzw. das eingesetzte Akkupack ausreichend geladen ist (HC-4500G).
Versuchen Sie außerdem, das Gerät zurückzusetzen, indem Sie mit dem mitgelieferten Stift die Taste **RESET** drücken. Als letzten Ausweg entfernen Sie die Sicherungsbatterie und die Hauptbatterien, warten 30 Sekunden und setzen die Batterien anschließend wieder ein.

WARNUNG:
Bei diesem Vorgang werden alle im Gerät gespeicherten Daten gelöscht! Besteht das Problem danach weiter, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Händler.

FEHLERSUCHE

Funktioniert das Gerät nicht einwandfrei, versuchen Sie das Problem anhand der folgenden Tabelle zu beheben. Hat das keinen Erfolg, wenden Sie sich bitte an den örtlichen SHARP-Händler.

Problem	Lösungsvorschlag
Der Bildschirm bleibt nach dem Drücken der **Ein**-Taste leer.	• Der Bildschirm ist vielleicht zu hell. Stellen Sie den Kontrast ein (siehe Seite 17). • Möglicherweise sind die Hauptbatterien erschöpft. Tauschen Sie die Hauptbatterien aus (HC-4000G/HC-4100G) bzw. laden Sie das Akkupack auf (HC-4500G) (siehe Seiten 19 und 24).
Der Bildschirm ist völlig schwarz (HC-4000G/HC-4100G).	• Der Bildschirm ist zu dunkel eingestellt. Stellen Sie den Kontrast ein (siehe Seite 17).
Der Bildschirm erscheint blaß, zu dunkel oder zu hell (HC-4500G).	• Farbbildschirme wirken im Freien an sonnigen Tagen oft blaß. Suchen Sie einen schattigen Platz auf, an dem kein direktes Sonnenlicht auf den Bildschirm fällt. • Stellen Sie die Hintergrundbeleuchtung ein (siehe Seite 18)
Der Bildschirm reagiert nicht auf Berührungen mit dem Stift.	• Setzen Sie das Gerät zurück (siehe Seite 28). • Der Bildschirm ist möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Der Stift funktioniert nicht richtig.	• Kalibrieren Sie den Stift neu. Siehe Microsoft H/PC Begleitheft.
Das Gerät reagiert nicht.	• Setzen Sie das Gerät zurück (siehe Seite 28).
Das Gerät schaltet sich nach dem Drücken der **Ein**-Taste aus.	• Die Hauptbatterien sind möglicherweise erschöpft. Tauschen Sie die Hauptbatterien aus (HC-4000G/HC-4100G) bzw. laden Sie das Akkupack auf (HC-4500G) (siehe Seiten 19 und 24).
Sie haben das Paßwort vergessen.	• Setzen Sie das Gerät völlig zurück (siehe Seite 28).

Problem	Lösungsvorschlag
Das Hauptbatteriefach läßt sich nicht herausnehmen.	• Achten Sie darauf, daß sich der Batterie-Auswechselschalter in der Stellung REPLACE MAIN BATTERIES befindet (siehe Seite 20).
Die Abdeckung der Sicherungsbatterie läßt sich nicht öffnen.	• Achten Sie darauf, daß sich der Batterie-Auswechselschalter in der Stellung REPLACE BACKUP BATTERY befindet (siehe Seite 22).
Eine Meldung zeigt an, daß die Hauptbatterien erschöpft sind.	• Tauschen Sie die Hauptbatterien aus (HC-4000G/HC-4100G) bzw. laden Sie das Akkupack auf (HC-4500G) (siehe Seiten 19 und 24).
Eine Meldung zeigt an, daß die Sicherungsbatterie erschöpft ist.	• Tauschen Sie die Sicherungsbatterie aus (siehe Seite 22).
Kein Ton.	• Stellen Sie die Lautstärke über Lautstärke & Klänge in der Systemsteuerung ein.
Der Datenaustausch mit dem Desktop-PC funktioniert nicht richtig.	• Stellen Sie sicher, daß das serielle Kabel richtig an die seriellen Anschlüsse angesteckt ist (siehe Seite 28). • Stellen Sie sicher, daß Sie den seriellen Anschluß am Desktop-PC benutzen, der bei der Installation von Windows CE Dienste angegeben wurde.
Auf die eingesetzte PC-Karte kann nicht zugegriffen werden.	• Prüfen Sie, ob die Karte richtig eingesetzt ist (siehe Seite 32) und es sich um eine empfohlene Karte handelt.
Das Gerät läßt sich durch Drücken der Taste **RESET** nicht zurücksetzen.	• Die Hauptbatterien und die Sicherungsbatterie entfernen und das Gerät neu einrichten (siehe Seite 17). WARNUNG: Dieser Vorgang löscht alle im Gerät gespeicherten Daten!
Das Gerät funktioniert auch bei angeschlossenem Wechselstromadapter nicht.	• Sind die Hauptbatterien erschöpft, funktioniert das Gerät auch bei angeschlossenem Wechselstromadapter nicht. Setzen Sie zwei neue Haupt-batterien ein und versuchen Sie es erneut (siehe Seite 19) (HC-4000G/HC-4100G). • Laden Sie das Akkupack bei ausgeschaltetem Gerät auf und versuchen es erneut (siehe Seite 24) (HC-4500G).
Die Tastatur funktioniert nicht.	• Das Gerät zurücksetzen (siehe Seite 28).

Problem	Lösungsvorschlag
Datenaustausch mit einem Gerät der ZR-Serie oder einem anderen Handheld-PC funktioniert nicht richtig.	• Achten Sie darauf, daß die Infrarotports der Geräte einander gegenüber liegen (siehe Seite 31).
Das Akkupack läßt sich nicht aufladen (HC-4500G)	• Stellen Sie sicher, daß das Gerät ausgeschaltet ist, da der Ladevorgang sonst nicht beginnt.
Das Aufladen beginnt nicht (HC-4500G)	• Ist die Umgebungstemperatur zu hoch oder zu niedrig, beginnt der Ladevorgang nicht. Die Umgebungstemperatur muß 15°C bis 30°C betragen. • Solange die Benachrichtigungsanzeige gelb blinkt, kann der Ladevorgang nicht gestartet werden.
Die Hintergrundbeleuchtung erlischt (HC-4500G)	• Steht das Gerät nahe einem Magnet oder in einem starken Magnetfeld? Die Hintergrundbeleuchtung kann aufgrund magnetischer Felder erlöschen.

Technische Daten der Hardware

Modell		HC-4000G/HC-4100G	HC-4500G
Bildschirm		640 x 240 Bildpunkte, kontrastreiche 16 Graustufen mit Hintergrundbeleuchtung, DFSTN LCD	640 x 240 Bildpunkte, kontrastreiche 256 Farben mit Hintergrundbeleuchtung, STN LCD,
Speicher		4 MB (HC-4000G) 8 MB (HC-4100G)	16 MB
ROM		16 MB	16 MB
Schnittstellen		Serieller Port Infrarotport (IrDA-kompatibel) IR-Sendeabstand: 50cm, der notwendige IR-Abstand kann je nach verwendetem System verschieden sein. PC-Karteneinschub: 1 (Typ II)	
Strom-versorgung	Haupt-versorgung	3V Gleichstrom, 2 LR6 (AA) Alkalibatterien 5V Gleichstrom Wechsel-stromadapter (Option)	Aufladbares 2,4V Gleich-strom Ni-MH Akkupack, 5V Gleichstrom Wechselstromadapter
	Reserve-versorgung	3V Gleichstrom, CR2032-Lithiumbatterie	3V Gleichstrom, CR2032-Lithiumbatterie
Leistungsaufnahme		1,8W	4,3W (mit Akkupack) 7,0W (mit Wechselstrom-adapter)

Modell		HC-4000G/HC-4100G	HC-4500G
Lebens-dauer der Batterien	Haupt-versorgung	• Etwa 24 Stunden bei fortlaufender Anzeige ohne Hintergrundbeleuchtung bei einer Umgebung-stemperatur von 25°C **Hinweis:** Die oben angegebenen Werte für die Batterielebensdauer basieren auf normale Verwendung ohne Hintergrundbeleuchtung. Niedrige Temperaturen, fortlaufende Datenübertragung oder andere Arbeitsvorgänge, der Anschluß an einen Desktop-PC und/oder der Gebrauch der Hintergrundbeleuchtung können die Lebensdauer der Batterie erheblich verkürzen.	• Etwa 6 Stunden bei fortlaufender Anzeige und abgedunkelter Hintergrundbeleuchtung bei einer Umgebung-stemperatur von 25°C. **Hinweis:** Die oben angegebenen Werte für die Batterielebensdauer basieren auf Verwendung bei abgedunkelter Hintergrundbeleuchtung. Niedrige Temperaturen, fortlaufende Datenübertragung oder andere Arbeitsvorgänge, der Anschluß an einen Desktop-PC und/oder eine Veränderung der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung können die Lebensdauer der Batterie erheblich verkürzen. • Etwa 3 Stunden bei fortlaufender Anzeige und normaler Hintergrund-beleuchtung bei einer Umgebungstemperatur von 25°C.
		• Etwa 2 Monate, nur Sicherung des Hauptspeichers über die Hauptbatterien (bei 25°C)	• Etwa 1,5 Monate, nur Sicherung des Hauptspeichers über die Hauptbatterien (bei 25°C) • Ladezeit für volle Aufladung (bei 25°C): Etwa 3 Stunden (wenn das Akkupack in einen HC-4500G eingesetzt ist).
	Reserve-versorgung	• HC-4000G: etwa 1 Monat (bei erschöpften Hauptbatterien (bei 25°C)) • HC-4100G: etwa 10 Tage (bei erschöpften Hauptbatterien (bei 25°C)) • Etwa 3 Jahre (wenn Hauptbatterien rechtzeitig ersetzt werden (bei 25°C))	• Etwa 7 Tage (bei erschöpften Hauptbatterien (bei 25°C)) • Etwa 3 Jahre (bei auf geladenem Akku (bei 25°C))
Gewicht		Etwa 410 g einschließlich Batterien	Etwa 495 g einschließlich Akkupack

Modell	HC-4000G/HC-4100G	HC-4500G
Abmessungen	Geöffnet: 186(B) x 178(T) x 14,1(H) mm Geschlossen: 186(B) x 93,5(T) x 26,4(H) mm	Geöffnet: 186(B) x 178(T) x 15 (H) mm Geschlossen: 186(B) x 96,5(T) x 29,6(H) mm
Umgebungstemperatur bei Betrieb	0° bis 40°C	
Mitgeliefertes Zubehör	Serielles Kabel, CD-ROM von Microsoft, CD-ROM von SHARP, zwei LR6 (AA) Alkalibatterien, CR2032 Lithiumbatterie, Bedienungsanleitung	Serielles Kabel, CD-ROM von Microsoft, CD-ROM von SHARP, Wechselstromadapter (EA-58A), aufladbares Ni-MH-Akkupack (HC-BN01), CR2032 Lithiumbatterie, Bedienungsanleitung

Lebensdauer der Batterie bei Gebrauch der Digitalkamera-Karte: (HC-4500G)
Die als Zubehör erhältliche Digitalkamera-Karte kann bei auf maximale Helligkeit gestellter Hintergrundbeleuchtung und einer Umgebungstemperatur von 25°C etwa 25 Minuten ununterbrochen benutzt werden. Niedrige Temperaturen können die Lebensdauer der Batterie jedoch erheblich verkürzen. Bei abgedunkelter Hintergrundbeleuchtung kann die Digitalkamera-Karte länger benutzt werden.

Zeichenumwandlungstabellen

Gerät der SHARP ZR-Serie auf Handheld-PC (H/PC)

ZR		H/PC	
20			0x20
21	!	!	0x21
22	"	"	0x22
23	#	#	0x23
24	$	$	0x24
25	%	%	0x25
26	&	&	0x26
27	'	'	0x27
28	(	(	0x28
29	)	)	0x29
2A	*	*	0x2A
2B	+	+	0x2B
2C	,	,	0x2C
2D	-	-	0x2D
2E	.	.	0x2E
2F	/	/	0x2F

ZR		H/PC	
30	0	0	0x30
31	1	1	0x31
32	2	2	0x32
33	3	3	0x33
34	4	4	0x34
35	5	5	0x35
36	6	6	0x36
37	7	7	0x37
38	8	8	0x38
39	9	9	0x39
3A	:	:	0x3A
3B	;	;	0x3B
3C	<	<	0x3C
3D	=	=	0x3D
3E	>	>	0x3E
3F	?	?	0x3F

ZR		H/PC	
40	@	@	0x40
41	A	A	0x41
42	B	B	0x42
43	C	C	0x43
44	D	D	0x44
45	E	E	0x45
46	F	F	0x46
47	G	G	0x47
48	H	H	0x48
49	I	I	0x49
4A	J	J	0x4A
4B	K	K	0x4B
4C	L	L	0x4C
4D	M	M	0x4D
4E	N	N	0x4E
4F	O	O	0x4F

ZR		H/PC	
50	P	P	0x50
51	Q	Q	0x51
52	R	R	0x52
53	S	S	0x53
54	T	T	0x54
55	U	U	0x55
56	V	V	0x56
57	W	W	0x57
58	X	X	0x58
59	Y	Y	0x59
5A	Z	Z	0x5A
5B	[	[	0x5B
5C	\	\	0x5C
5D	]	]	0x5D
5E	^	^	0x5E
5F			0x5F

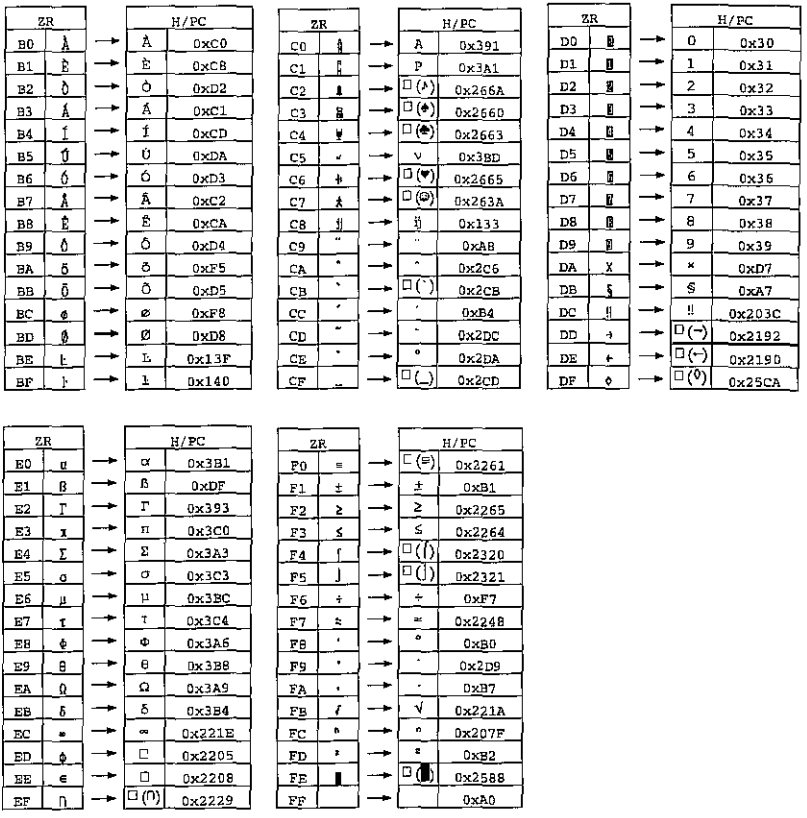
ZR		H/PC	
60	`	`	0x60
61	a	a	0x61
62	b	b	0x62
63	c	c	0x63
64	d	d	0x64
65	e	e	0x65
66	f	f	0x66
67	g	g	0x67
68	h	h	0x68
69	i	i	0x69
6A	j	j	0x6A
6B	k	k	0x6B
6C	l	l	0x6C
6D	m	m	0x6D
6E	n	n	0x6E
6F	o	o	0x6F

ZR		H/PC	
70	p	p	0x70
71	q	q	0x71
72	r	r	0x72
73	s	s	0x73
74	t	t	0x74
75	u	u	0x75
76	v	v	0x76
77	w	w	0x77
78	x	x	0x78
79	y	y	0x79
7A	z	z	0x7A
7B	{	{	0x7B
7C	!	|	0x7C
7D	}	}	0x7D
7E	~	~	0x7E
F7	▵	□	0x7F

ZR		H/PC	
80	Ç	Ç	0xC7
81	ü	ü	0xFC
82	é	é	0xE9
83	â	â	0xE2
84	ä	ä	0xE4
85	à	à	0xE0
86	å	å	0xE5
87	ç	ç	0xE7
88	ê	ê	0xEA
89	ë	ë	0xEB
8A	è	è	0xE8
8B	ï	ï	0xEF
8C	î	î	0xEE
8D	ì	ì	0xEC
8E	Ä	Ä	0xC4
8F	Å	Å	0xC5

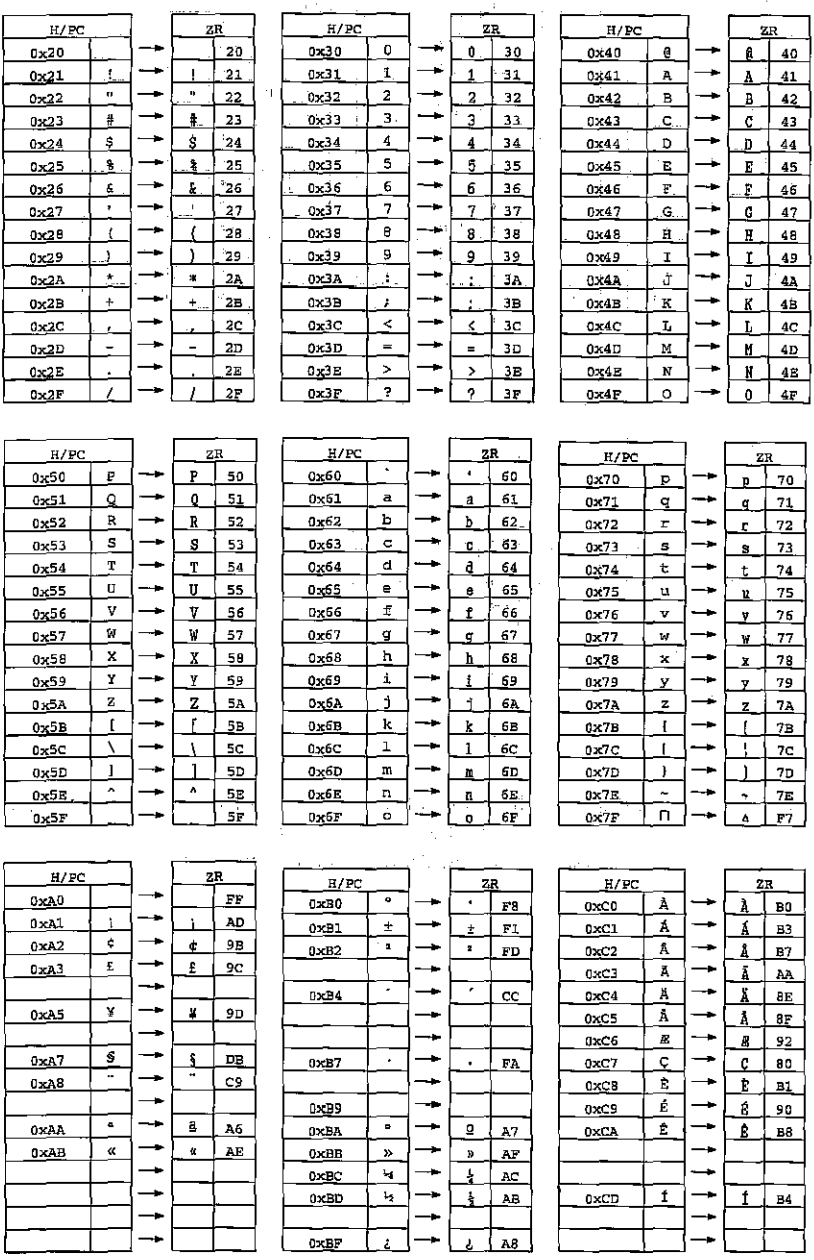
ZR		H/PC	
90	É	É	0xC9
91	æ	æ	0xE6
92	Æ	Æ	0xC6
93	ô	ô	0xF4
94	ö	ö	0xF6
95	ò	ò	0xF2
96	û	û	0xFB
97	ù	ù	0xF9
98	ÿ	ÿ	0xFF
99	Ö	Ö	0xD6
9A	Ü	Ü	0xDC
9B	¢	¢	0xA2
9C	£	£	0xA3
9D	¥	¥	0xA5
9E	₧	₧	0x20A7
9F	ƒ	ƒ	0x192

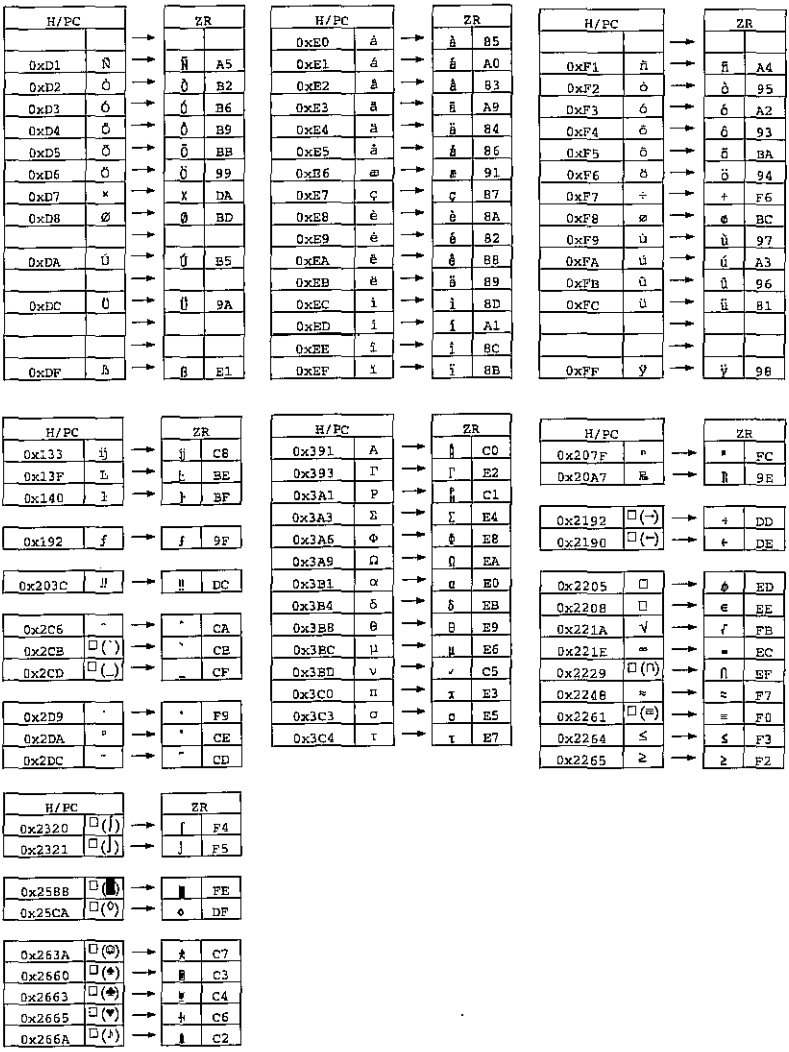
ZR		H/PC	
A0	á	á	0xE1
A1	í	í	0xED
A2	ó	ó	0xF3
A3	ú	ú	0xFA
A4	ñ	ñ	0xF1
A5	Ñ	Ñ	0xD1
A6	ª	ª	0xAA
A7	º	º	0xBA
A8	¿	¿	0xBF
A9	⌐	⌐	0xE3
AA	Ã	Ã	0xC3
AB	½	½	0xBD
AC	¼	¼	0xBC
AD	¡	¡	0xA1
AE	«	«	0xAB
AF	»	»	0xBB



Die in runden Klammern ( ) abgebildeten Zeichen werden in der KONTAKTE-Anwendung durch " □ " dargestellt, aber wie in der Tabelle abgebildet angezeigt, sobald sie in eine andere Anwendung (beispielsweise in Pocket Word) eingefügt werden.

Handheld-PC (H/PC) auf Gerät der SHARP ZR-Serie





Beim Senden von KONTAKTE-Daten vom Handheld-PC zum ZR werden alle Zeichen, die oben nicht aufgelistet sind, in "?" (0x3F) umgewandelt.

INDEX

A

Alarmstopptaste **9**
Anschluß an
Desktop-PC 29
Gerät der ZR-Serie 45
Handheld-PC 31
Antworten auf Häufig Gestellte Fragen **51**
Anzeigen
Benachrichtigung 9
Aufladbare Ni-MH-Akkupack **26**
Aufladen des Akkupacks **24**
Austauschen
Hauptbatterien 11,19
Sicherungsbatterie 12,22

B

Batterie
Alkali 11,20
Aufladbare 26
Sicherung 12,22
Batterie-Auswechselschalter **10,11**
Batteriefach **12**
Benachrichtigungsanzeigeste **9**
Bezeichnung und Funktion der Teile **8**
Bildeditor
Bearbeiten 35
Bildbearbeitungswerkzeuge 36
Diaschau 37
Bildschirm **9**
Bündelsoftware
Bildeditor 34
IrTran-P-Kommunikation 45
Klangrecorder 38
Kommunikation mit Gerät der ZR-Serie 45

D

Dateien übertragen **31,45**
Datenübertragung
Gerät der ZR-Serie 45
Handheld-PCs 31
Diaschau **37**

E
Ein-/Ausschalten 17,19
Entladen des Akkupacks 25
Erneut einrichten 28

F
Fehlersuche 54
Felder-Zuordnung 47
Freigabetaste 9,17
Funktionen 4

G
Gestaltungsmittel 5

H
Hauptbatterien 11,19
Hintergrundbeleuchtungsreglers 18
Hintergrundbeleuchtungstaste 18
Hinweise 1

I
Inbetriebnahme 17
Infrarotport 10,31
Inhalt 2
Installation
Batterien 11
IrTran-P-Kommunikation 45

K
Klangrecorder
Aufnahme hinzufügen 42
Aufnahme von Anwendungsanzeige aus 40
Schnellaufnahme 38
Wiedergabe 43
Kontrast 17
Kundendienst 67

L
Lautsprecher 10

M
Mikrofon 9,38

N
Netzstrom 26

P

PC-Karte
- Auswurftaste....10,33
- Einschieben....32
- Einschub....9,32
- Entfernen....33

Pflege des Gerätes....6

Port
- Infrarot....10,31
- Serieller....10

S

Schalter
- Batterie-Auswechselschalter....10,11

Serieller Port....10

Sicherungsbatterie....12,22

Speichermodul....10

Stift (mitgeliefert)....9,18

Stromversorgung....26

T

Tasten
- Alarmstopp....9
- Anwendung....9
- Aufnahme....9,38
- Ein/Aus....17
- Freigabe....9,17
- RESET....9,28

Technische Daten....57

U

Umwandlung des Dateityps....49

Über diese Anleitung....5

V

Vorsichtsmaßnahmen
- Batterien....11,26

W

Warenzeichen....1

Warnungen
- Batterie....11,26

Wechselstromadapterbuchse....10

Windows CE Dienste....29

Z

ZR-Serie, Datenübertragung....45

Zurücksetzen....28

Kundendienst:

Wenn Sie nach dem Lesen dieser Anleitung weitere Fragen zur Bedienung dieses Geräts haben, rufen Sie bitte eine der folgenden Sharp-Vertretungen an:

Staat	Sharp-Kundendienst	Telefonnummer
Australien	Sharp Corporation of Australia PTY. LTD.	02-9830-4860
Österreich	Sharp Electronics GES. M.B.H.	1 72719-0
Belgien	Sharp Electronics Belgium A division of Sharp Electronics Benelux BV	32-02-467-67-11
Deutschland	Sharp Electronics (Europe) GmbH	0180-523 46 75
Irland	Sharpserv	01-473-4777
Neuseeland	Sharp Corporation of New Zealand LTD.	9-634-2059
Singapur	Sharp-Roxy Sales (S) PTE LTD. Service center	65-470-5537
Schweden	Sharp Electronics (Svenska) AB	0046-8-634-3600
Schweiz	Sharp Electronics (Schweiz) AG	157-51-99
Niederlande	Sharp Electronics Benelux B.V.	31-030-6359500
Großbritannien	Sharpserv	01-623-413841

Hinweis für Benutzer in Europa: (für HC-4000G/HC-4100G)

This equipment complies with the requirements of Directive 89/336/EEC as amended by 93/68/EEC.

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen der EG-Richtlinie 89/336/EWG mit Änderung 93/68/EWG.

Ce matériel répond aux exigences contenues dans la directive 89/336/CEE modifiée par la directive 93/68/CEE.

Dit apparaat voldoet aan de eisen van de richtlijn 89/336/EEG, gewijzigd door 93/68/EEG.

Dette udstyr overholder kravene i direktiv nr. 89/336/EEC med tillæg nr. 93/68/EEC.

Quest' apparecchio è conforme ai requisiti della direttiva 89/336/EEC, come emendata dalla direttiva 93/68/EEC.

Η εγκατασταση αυτη ανταποκρινεται στιζ απαιτησειζ των οδηγιων τηζ Ευρωπαϊκηζ Ενωσηζ 89/336/ΕΟΚ, όπωζ ο κανονισμοζ αυτοζ συμπληρωθηκε από την οδηγια 93/68/ΕΟΚ.

Este equipamento obedece às exigências da directiva 89/336/CEE na sua versão corrigida pela directiva 93/68/CEE.

Este aparato satisface las exigencias de la Directiva 89/336/CEE modificada por medio de la 93/68/CEE.

Denna utrustning uppfyller kraven enligt riktlinjen 89/336/EEC så som kompletteras av 93/68/EEC.

Dette produktet oppfyller betingelsene i direktivet 89/336/EEC i endringen 93/68/EEC.

Tämä laite täyttää direktiivi 89/336/EEC vaatimukset, jota on muutettu direktiivillä 93/68/EEC.

Hinweis für Benutzer in Europa: (für HC-4500G)

This equipment complies with the requirements of Directives 89/336/EEC and 73/23/EEC as amended by 93/68/EEC.

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen der EG-Richtlinien 89/336/EWG und 73/23/EWG mit Änderung 93/68/EWG.

Ce matériel répond aux exigences contenues dans les directives 89/336/CEE et 73/23/CEE modifiées par la directive 93/68/CEE.

Dit apparaat voldoet aan de eisen van de richtlijnen 89/336/EEG en 73/23/EEG, gewijzigd door 93/68/EEG.

Dette udstyr overholder kravene i direktiv nr. 89/336/EEC og 73/23/EEC med tillæg nr. 93/68/EEC.

Quest' apparecchio è conforme ai requisiti delle direttive 89/336/EEC e 73/23/EEC, come emendata dalla direttiva 93/68/EEC.

Η εγκατάσταση αυτή ανταποκρινέται στιζ απαιτησείζ των οδηγιων τηζ Ευρωπαϊκηζ Ενωσηζ 89/336/ΕΟΚ κατ 73/23/ΕΟΚ, όπωζ οι κανονισμοί αυτοί συμπληρώθηκαν από την οδηγία 93/68/ΕΟΚ.

Este equipamento obedece às exigências das directivas 89/336/CEE e 73/23/CEE, na sua versão corrigida pela directiva 93/68/CEE.

Este aparato satisface las exigencias de las Directivas 89/336/CEE y 73/23/CEE, modificadas por medio de la 93/68/CEE.

Denna utrustning uppfyller kraven enligt riktlinjerna 89/336/EEC och 73/23/EEC så som komplette ras av 93/68/EEC.

Dette produktet oppfyller betingelsene i direktivene 89/336/EEC og 73/23/EEC i endringen 93/68/EEC.

Tämä laite täyttää direktiivien 89/336/EEC ja 73/23/EEC vaatimukset, joita on muutettu direktiivillä 93/68/EEC.

SHARP CORPORATION

PRINTED IN JAPAN/GEDRUCKT IN JAPAN
98D2.2T(TINSG1144YCZZ)①